

# Griaß di IMMENSTADT



WWW.IMMENSTADT.DE

AUSGABE 59

2026 APRIL

**Post aktuell an  
alle Haushalte**



MIETPREISSPIEGEL 2026  
FÜR IMMENSTADT

5

GROSSE FESTTAGE  
IN IMMENSTADT

7

NATURPARK NAGELFLUHKETTE  
SOMMERPROGRAMM

12

## Öffnungszeiten

### Stadtverwaltung/Bürgerbüro/Standesamt:

Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag  
von 08:00 Uhr – 12 Uhr

Dienstagnachmittag  
von 14:00 Uhr – 18 Uhr

Mittwochvormittag  
von 08:00 Uhr – 13 Uhr

Montag- und Donnerstagnachmittag  
von 14:00 Uhr – 16 Uhr

Stand: April 2026

## Erreichbarkeiten Stadtverwaltung

### GB 10 Hauptamt (Öffentlichkeitsarbeit, Marketing)

Hauptamtsleiter Siegfried Schwarzer  
GB zentral erreichbar über das Vorzimmer des  
Bürgermeisters/Hauptamtes: Silke Talermann und  
Bernadette Robl  
Telefon 08323/9988-111 und 9988-103  
Mail vorzimmer@immenstadt.de,  
Fax 08323/9988-199

### GB 20 Finanzen

Stadtkämmerer Stefan Holzinger  
GB zentral erreichbar über die stellvertretende  
Kämmereileitung: Ramona Steidele  
Telefon 08323/9988-234  
Mail Vorzimmer-GB-20@immenstadt.de  
Mail für Rechnungsstellung an die Stadtverwaltung  
Immenstadt: rechnung@immenstadt.de

### Referat Wirtschaftsförderung und Vergaberecht

Ramona Steidele  
Telefon 08323/9988-234  
Fax 08323/9988-199  
r.steidele@immenstadt.de

### GB 30 Geschäftsbereich Ordnung und Soziales (Ordnungsamt, Standesamt, Kindergärten, Schulen)

Leitung Michael Peters  
Zentral erreichbar über das Vorzimmer  
Telefon 08323/9988-301  
Fax 08323/9988-399  
Mail e.miller@immenstadt.de

### GB 40 Geschäftsbereich Bauen/Umwelt

Kommissarische Leitung Sebastian Wolf  
Zentral erreichbar über das Vorzimmer des Bauamtes  
Sibylle Riedlinger  
Telefon 08323/9988-401 (vormittags)  
Mail s.riedlinger@immenstadt.de  
Fax 08323/9988-499

### Städtischer Betriebshof

Rauhenzell, Rettenberger Straße 5  
Betriebshofleiter Anton Schad  
Erreichbar über Zentrale: Telefon 08323/9988-470  
Mail betriebshof@immenstadt.de

### Städtisches Forstamt

Leitung Gerhard Honold  
Telefon 08323/9988-450  
Mail g.honold@immenstadt.de

### Kommunalunternehmen Stadtwerke Immenstadt

Vorstand Lars Horn  
Zentral erreichbar über Telefon 08323/99976-0  
Mail stadtwerke@swi-ku.de  
Mail für Rechnungsstellung an das KU Stadtwerke  
rechnung@swi-ku.de

### Stadtarchiv in der Hofmühle

An der Aach 14  
Öffnungszeiten: Mittwoch 8 – 12 und 14 – 17 Uhr  
Vor Anmeldung unter  
Telefon 08323/9988-155 oder  
Mail g.klein@immenstadt.de

### Stadtbücherei

Leitung: Frau Judith Amediek  
www.buecherei-immenstadt.de  
Telefon 08323-9988555  
Mail buecherei@immenstadt.de  
Öffnungszeiten: Montag: geschlossen  
Dienstag/Donnerstag: 10 – 17 Uhr, Mittwoch: 15 – 18 Uhr  
Freitag: 14 – 17 Uhr, Samstag: 10 – 13 Uhr

## Wichtige Telefonnummern und Öffnungszeiten

### Notruf

**Feuerwehr/Rettungsdienst/Bergwacht: 112**

**Polizei: 110**

**Giftnotruf: Telefon 089-19240**

**Polizei: Telefon 08323-96100**

Badeweg 7 - 87509 Immenstadt

### Ärztlicher Bereitschaftsdienst Oberallgäu

**Telefon 116 117 (kostenlos)**

Bei Erkrankungen, die im Normalfall beim Hausarzt behandelt  
werden würden.

Allgemeine Ärztliche KVB-Bereitschaftspraxis  
an der Klinik Oberallgäu: Im Stillen 3 - 87509 Immenstadt  
Öffnungszeiten: Mi, Fr: 16:00 – 21:00 Uhr  
Sa, So, Feiertag: 09:00 – 21:00 Uhr

**Apotheken-Notdienst:** siehe Aushang an den Apotheken

**Behördenrufnummern: Behördenauskunft: 115 (ohne Vorwahl)**

### Wertstoffhof:

Mo. – Fr. 13:30 – 17:30 Uhr, Sa. 9:00 – 12:00 Uhr

**Caritas-Tafelladen:** Kirchplatz 1a, Telefon 08323-989093

Mo. – Di. 10:30 – 12:00 Uhr, Mi. 15:00 – 16:30 Uhr

Do. – Fr. 10:30 – 12:00 Uhr, Sa./So. geschlossen



## Liebe Städterinnen und Städter,

die Kommunalwahl am 8. März liegt nun hinter uns – ein bedeutender Tag für unsere Stadt und für unsere Demokratie. Mit meiner Wiederwahl und einem Ergebnis von 93,2 % haben Sie mir erneut Ihr großes Vertrauen ausgesprochen. Dafür danke ich Ihnen von Herzen. Dieses klare Votum ist für mich Verpflichtung und Ansporn zugleich.

Gleichzeitig wurde am 8. März auch ein neuer Stadtrat gewählt. Ich gratuliere allen gewählten Stadträtinnen und Stadträten sehr herzlich und freue mich auf eine konstruktive, sachorientierte und vertrauensvolle Zusammenarbeit zum Wohle unserer Stadt. Mein Dank gilt ebenso allen Kandidatinnen und Kandidaten, die sich zur Wahl gestellt haben – dieses Engagement ist ein wichtiger Bestandteil unserer lebendigen kommunalen Demokratie.

Besonders erfreulich ist die hohe Wahlbeteiligung von über 60 %. Sie zeigt eindrucksvoll, wie wichtig Ihnen allen die Zukunft unserer Stadt ist. Mein ausdrücklicher Dank gilt daher allen Wahlhelferinnen und Wahlhelfern sowie den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern unserer Verwaltung, die sowohl am Wahltag als auch bei der Stichwahl zum Landrat am 22. März mit großem Einsatz und hoher Professionalität für einen reibungslosen Ablauf gesorgt haben. Sie alle leisten einen unverzichtbaren Beitrag für unsere Demokratie.

Ein wichtiges Projekt, das aktuell umgesetzt wird, ist die Sanierung des Stadtwaldweges. Auf einer Länge von rund 500 Metern wird der Weg umfassend erneuert. Grund hierfür ist ein seit Jahrzehnten labiler Rutschhang, der immer wieder zu Problemen geführt hat. Neben der Sicherung der Rutschbereiche wird auch die Entwässerung im gesamten Abschnitt angepasst.

Die Maßnahmen sind technisch anspruchsvoll: Mit Stützscheiben, Spritzbetonrückverankerungen und Bohrpfählen wird der Hang dauerhaft stabilisiert. Die Ausführung erfolgt durch die Firma Oberall Bau aus Durach, unterstützt von der Firma Buchelt aus Gunzesried.

Die Kosten für die Maßnahme belaufen sich auf rund 700.000 Euro. 90 % werden über das Forstwegeprogramm des Freistaats Bayern gefördert. Die nicht förderfähigen Kosten werden anteilig von den Bayerischen Staatsforsten, dem Forstbetrieb Sonthofen sowie der Alpee Bergwelt mitgetragen.



Die Bauarbeiten laufen bereits und werden voraussichtlich bis Anfang Juni abgeschlossen sein. Während dieser Zeit kommt es zu Einschränkungen: Der Stadtwaldweg ist bis zur Pionierhütte gesperrt. Wanderwege sind von der Talstation der Alpee Bergwelt derzeit nur über die Mittelstation erreichbar. Auch der Alpee-Rundweg im Abschnitt zwischen Bergwelt und Gschwend ist nur über die Mittelstation sowie die Alpe Starkatsgund zugänglich. Für betroffene Grundeigentümer werden entsprechende Umleitungen eingerichtet.

Ein weiteres großes Infrastrukturprojekt steht mit der Sanierung der Sonthofer Straße an. Im ersten Bauabschnitt – vom Autohaus Haeberlen bis zum Bachdurchlass am Hochreinebach – investieren wir rund 3,2 Millionen Euro. In dieser Summe enthalten sind der Neubau eines Geh- und Radweges, die Sanierung der Wasser- und Kanalleitungen sowie der Ausbau der Fernwärme und die Erneuerung der Fahrbahn. Erfreulich ist, dass der vergebene Auftrag in den kalkulierten Kosten liegt. Zudem können wir für das Projekt erhebliche Fördermittel einwerben: Für den Geh- und Radweg erhalten wir eine Förderung von bis zu 80 %, für die Fernwärme eine BEW-Förderung von 40 % und für die Wasser- und Kanalsanierung eine Förderung nach der RZWas in Höhe von ebenfalls 40 %. Ich danke allen Anliegerinnen und Anliegern sowie allen Betroffenen für Ihr Verständnis.

Der Baustart ist für Anfang April vorgesehen. Im ersten Bauabschnitt erfolgt die Umsetzung in drei Bauphasen bis Ende Oktober.

All diese Maßnahmen zeigen: Wir investieren gezielt in die Zukunft unserer Stadt – in sichere Wege, moderne Infrastruktur und nachhaltige Versorgung.

Ich danke Ihnen allen für Ihr Vertrauen, Ihr Engagement und Ihre Unterstützung.

Herzlichst

Ihr

Nico Sentner  
Erster Bürgermeister



## Sie haben ein Jubiläum?

Haben Sie ein Jubiläum bzw. eine Unternehmensgründung und freuen sich über einen Besuch der Stadt Immenstadt?

Gerne können Sie sich bei unserer Wirtschaftsförderin Ramona Steidele melden:  
Telefon 08323-9988234 oder  
per Mail an [r.steidele@immenstadt.de](mailto:r.steidele@immenstadt.de)



### Jubiläum

## Ehepaar Schaich feiert Diamantene Hochzeit

Das Ehepaar Elisabeth und Norbert Schaich konnte am 18. Februar 2026 ein ganz besonderes Jubiläum feiern: ihre Diamantene Hochzeit.

Seit 60 Jahren gehen die beiden gemeinsam durchs Leben. Zu diesem Anlass überbrachte die dritte Bürgermeisterin Rosi Oppold die herzlichen Glückwünsche der Stadt Immenstadt und würdigte das langjährige Eheglück des Jubelpaares.

# Geburten

Februar 2026

Griß di

### Februar

15. Februar 2026:  
Amelia Nano

Eltern: Marie Avrami  
& Kristjan Nano

16. Februar 2026:  
Mattli Hauf

Eltern: Roswitha Hauf, geb. Haug  
& Andreas Hauf



# Lässig

Mode für alle & mehr

Bahnhofstraße 11  
87509 Immenstadt  
Telefon 08323 9696002  
WhatsApp 0151 55292231  
Montag-Freitag 10-18 Uhr  
Samstag 10-14 Uhr



Zum Frühlingsstart  
**10%**  
auf Ihren Einkauf  
Auch auf bereits reduzierte Ware!

Baby • Kinder • Teenies • Damen • Herren



## Sitzungstermine im April

Di., 14. April 2026	18:00 Uhr	Großer Sitzungssaal	Sitzung des Bau- und Umweltausschusses
Di., 21. April 2026	19:00 Uhr	Großer Sitzungssaal	Sitzung des Hauptausschusses
Do., 23. April 2026	18:00 Uhr	Großer Sitzungssaal	Sitzung des Sozial-, Kultur- und Sportausschusses
Do., 30. April 2026	19:00 Uhr	Großer Sitzungssaal	Sitzung des Stadtrates



### Weltfrauentag

## Immenstädter Stadträte verteilen faire Rosen

Seit 2014 ist Immenstadt Fairtrade-Kommune. Anlässlich des Weltfrauentages am 8. März 2026 verteilten Immenstädter Stadträte fair gehandelte Rosen an Besucherinnen des Wochenmarktes. Viele Frauen freuten sich über die Aufmerksamkeit und gleichzeitig ergaben sich Gespräche über die Bedeutung des Weltfrauentags und des fairen Handels. In Immenstadt bieten der Weltladen, viele Geschäfte, Einzelhändler, Kirchen, Behörden und Schulen fair gehandelte Produkte an. Auf dem Foto ist zu sehen, wie Stadtrat Herbert Waibel auf dem Marienplatz einer Besucherin eine der fair gehandelten Rosen überreicht.

Ein herzliches Dankeschön an alle Beteiligten für diese tolle Aktion und das Engagement für Fairtrade in Immenstadt!

## Mietpreisspiegel 2026

Für Immenstadt i. Allgäu

Ab dem 01. Januar 2026 gilt die Fortschreibung des qualifizierten Mietpreisspiegels gemäß § 558d BGB. Die Anpassung basiert auf dem Verbraucherpreisindex für Gesamtdeutschland und berücksichtigt damit die aktuelle Marktentwicklung. Die Fortschreibung wurde – wie bereits die ursprüngliche Erstellung im Jahr 2024 – vom EMA-Institut für empirische Marktanalysen durchgeführt. Grundlage ist eine repräsentative Mieterbefragung: Im Zeitraum Juni bis Juli 2023 wurden 2.307 zufällig ausgewählte Haushalte befragt und die Daten anschließend wissenschaftlich ausgewertet.

Der Mietspiegel 2026 steht ab sofort kostenlos auf der Webseite der Stadt Immenstadt zum Download bereit.



Immi und das  
„Griß-Di-Team“  
wünscht allen  
Leserinnen und Lesern

Frohe Osterfeiertage  
und einen  
sonnigen Start  
in den Frühling



## Verfügungsfonds

# „Zukunft Innenstadt“

Mit dem Verfügungsfonds „Zukunft Innenstadt“ unterstützt die Stadt Immenstadt i. Allgäu engagierte Bürgerinnen und Bürger, Vereine, Initiativen sowie Unternehmen dabei, eigene Ideen zur Belebung und Weiterentwicklung der Immenstädter Altstadt umzusetzen.

Der Fonds ist Teil des Städtebauförderprogramms „Lebendige Zentren“ und wird mit finanzieller Unterstützung des Freistaates Bayern bereitgestellt. Ziel ist es, gemeinsam mit lokalen Akteuren Projekte zu realisieren, die die Attraktivität und Lebendigkeit der Innenstadt stärken.

### Ziele des Verfügungsfonds

Mit Mitteln aus dem Verfügungsfonds können Projekte unterstützt werden, die zur positiven Entwicklung der Innenstadt beitragen. Dazu zählen insbesondere Maßnahmen zur:

- Aufwertung des Stadtbildes
- Erhöhung der Aufenthaltsqualität
- Verbesserung der Mobilität
- Öffentlichkeitsarbeit und Imagebildung der Innenstadt
- Stärkung der Stadtkultur
- Belebung des Einzelhandels
- Förderung von Aktionen und Veranstaltungen in der Innenstadt

Der Fonds soll vor allem kleinere, innovative Projekte ermöglichen und das Engagement lokaler Akteure stärken.

### Wer kann einen Antrag stellen?

Antragsberechtigt sind unter anderem:

- Bürgerinnen und Bürger
- Initiativen und Projektgruppen
- Vereine und Verbände
- Organisationen und Einrichtungen
- Unternehmen und Akteure der Innenstadt

Voraussetzung ist, dass sich das Projekt positiv auf die Immenstädter Altstadt auswirkt.

### Welche Projekte können gefördert werden?

Gefördert werden können beispielsweise:

- Maßnahmen zur Gestaltung und Aufwertung des öffentlichen Raums (z. B. Möblierung, Begrünung, Beleuchtung)
- Ausstattung für Veranstaltungen und Aktionen in der Innenstadt
- Projekte zur Verbesserung der Mobilität
- Maßnahmen der Öffentlichkeitsarbeit (z. B. Flyer, Plakate, Informationsmaterialien)
- Konzepte, Planungen oder Beratungen, die zur Attraktivitätssteigerung beitragen
- Eigeninitiativen zur Verschönerung der Altstadt
- Honorare für Künstler, Musiker oder externe Coaches im Rahmen von Projekten

- nichtinvestive Maßnahmen zur Stärkung des Standorts Innenstadt
- Nicht gefördert werden unter anderem laufende Betriebskosten, Pflichtaufgaben der Stadt oder Projekte, die bereits begonnen wurden.

### Höhe der Förderung

- Die Förderung beträgt in der Regel bis zu 50 % der förderfähigen Kosten.
  - Die maximale Förderung pro Projekt beträgt in der Regel 10.000 Euro.
  - Die Mindestprojektkosten liegen bei 1.000 Euro.
- Über die Vergabe der Mittel entscheidet der Beirat Innenstadt, ein lokales Gremium aus Vertreterinnen und Vertretern der Wirtschaft, des Stadtrats und der Stadtverwaltung.

### Ablauf des Förderverfahrens

- 1. Projektidee entwickeln**  
Überlegen Sie, wie Ihre Idee zur Belebung der Immenstädter Altstadt beitragen kann.
- 2. Antrag stellen**  
Der Förderantrag kann ganzjährig bei der Stadt Immenstadt eingereicht werden.
- 3. Prüfung und Entscheidung**  
Die Wirtschaftsförderung prüft den Antrag. Anschließend entscheidet der Beirat Innenstadt über die Förderung.
- 4. Projekt umsetzen**  
Nach Bewilligung kann mit der Umsetzung begonnen werden.
- 5. Abrechnung und Auszahlung**  
Nach Abschluss des Projekts erfolgt die Abrechnung mit Rechnungsbelegen und einem kurzen Ergebnisbericht. Anschließend wird der Zuschuss ausgezahlt.

### Antragstellung und Formulare

Alle wichtigen Informationen, die vollständige Richtlinie sowie die Antragsformulare stehen auf der Website der Stadt Immenstadt zum Download bereit.  
<https://www.stadt-immenstadt.de/bauen-umwelt/foerderprojekte/verfuegungsfonds-zukunft-innenstadt/>

**Der Antrag ist schriftlich oder per E-Mail einzureichen bei:**  
Stadt Immenstadt i. Allgäu – Wirtschaftsförderung  
E-Mail: [r.steidele@immenstadt.de](mailto:r.steidele@immenstadt.de)



## Save the Date

# Große Festtage in Immenstadt

Der Sommer 2026 hält zwei Highlights für die ganze Familie bereit:

## Burgfest Immenstadt

4. – 6. Juni 2026

Auf der Burgruine Laubenbergerstein erwartet Besucher ein mittelalterliches Spektakel der Extraklasse. Drei Tage lang gibt es Ritterkampf-Shows, Lagerleben, Mittelaltermarkt mit Handwerk und Gewandungen, einen Mittelalterumzug, Live-Musik und Partystimmung. Führungen durch die Burgruine, kulinarische Köstlichkeiten und ein abwechslungsreiches Kinderprogramm runden das Erlebnis für Groß und Klein ab.

## Stadtfest Immenstadt

Sonntag, 27. Juni 2026

Die Immenstädter Vereine laden zum Stadtfest auf den Marienplatz ein! Der Platz verwandelt sich in eine große Aktionsfläche und Partymeile mit kulinarischen Genüssen und einem abwechslungsreichen Programm für Jung und Alt. Der Eintritt ist frei!

Foto: ©Christian Bischoff

**Weitere Informationen finden Interessierte auf der städtischen Homepage.**

**Wir freuen uns auf Sie!**

## Maimarkt in Immenstadt

Freitag, 8. Mai 2026, 8:00 – 18:00 Uhr

Die Stadt Immenstadt lädt alle Bürgerinnen und Bürger herzlich zum traditionellen Maimarkt am Freitag, den 08. Mai 2026 ein. Von 8:00 bis 18:00 Uhr verwandelt sich das „Städtle“ in eine Marktlandschaft, die sich vom Klosterplatz bis zum Marienplatz und vom Kirchplatz bis zum Landwehrplatz erstreckt. Es erwartet die Besucher eine besonders große Vielfalt. Das Angebot umfasst Gewürze, Lederartikel, Schmuck, markttypische Süßwaren, Schokofrüchte, Koch- und Backprodukte, leckere Imbissstände und vieles mehr.

Bitte beachten Sie, dass das gesamte Marktgelände von 6:00 bis 18:00 Uhr für den Verkehr gesperrt ist.

**Wir freuen uns auf Ihren Besuch und wünschen Ihnen viel Spaß beim Stöbern und Einkaufen auf dem Maimarkt in Immenstadt.**

Foto: Tourist Information Immenstadt, ©Tan Akman

## Maibaum-Aufstellen 2026

- Stein 1. Mai, 13:00 Uhr (Dorfplatz)
- Zaumberg 1. Mai, 11:00 Uhr (Schützenhaus)
- Knottenried 1. Mai, 11:00 Uhr (Dorfmitte)
- Eckarts 1. Mai, 10:00 Uhr (Dorfplatz)
- Immenstadt 1. Mai 10:30 Uhr (Feuerwehrhaus)
- Rauenzell 1. Mai, 13:30 Uhr (Dorfmitte)
- Akams 2. Mai, 11:00 Uhr (Dorfmitte)



**HAPPY EASTER.**  
STARKE TECHNIK,  
SAUBERE UMWELT.

Wir suchen immer Macher und Denker...  
Check out: [www.rausch.international/karriere](http://www.rausch.international/karriere)



[www.rausch.international](http://www.rausch.international)



## Frühjahrsfest der Solawi Hofele

Samstag, 11. April 2026, ab 14:00 Uhr  
auf dem Solawi-Gelände in Greggenhofen

Für einen gebührenden Start in den Frühling und ins neue Gartenjahr lädt die Solidarische Landwirtschaft Hofele herzlich zu ihrem Frühjahrsfest ein.

Das Fest findet am Samstag, 11. April 2026, ab 14 Uhr auf dem Solawi-Gelände in Greggenhofen statt – direkt an der Bushaltestelle in Fahrtrichtung Freidorf/Untermieselstein rechts. Der Weg ist ausgeschildert, Parkmöglichkeiten gibt es am Wanderparkplatz Weiher in der Nähe.

Neben Informationsmöglichkeiten rund um die Solawi und Gelegenheit zum Austausch erwarten die Besucher\_innen ein Mitbringbuffet, ein Lagerfeuer sowie in diesem Jahr erstmals eine „Ackerolympiade“.

Um 14:30 Uhr findet zudem eine Gartenführung statt, bei der Einblicke in die Anbaumethoden und die aktuellen Ackerkulturen gegeben werden.

Wer in den Genuss von gesundem, buntem, nachhaltig angebautem sowie regionalem und saisonalem Gemüse kommen möchte, hat aktuell noch die Möglichkeit, Ernteanteile für die laufende Saison zu erwerben.

Weitere Informationen gibt es unter [solawi-hofele.de](http://solawi-hofele.de),  
auf Instagram unter [@solawi\\_hofele](https://www.instagram.com/solawi_hofele) oder per E-Mail an  
[solawi\\_greggenhofen@posteo.de](mailto:solawi_greggenhofen@posteo.de)

Wir freuen uns auf zahlreiche neue  
und bekannte Gesichter.



## Selbstverkäufer Frühlingsflohmarkt Stein

Samstag, 18. April 2026, 14:00 – 17:00 Uhr  
auf dem Pausenhof der Grundschule Stein  
(Ausweichtermin bei schlechtem Wetter: 25. April 2026)

Der Elternbeirat des Kindergarten St. Mauritius Stein lädt recht herzlich zum Selbstverkäufer Frühlingsflohmarkt am 18. April 2026 (Ausweichtermin bei schlechtem Wetter: 25.04.2026) auf dem Pausenhof der Grundschule Stein ein.

Verkauft und eingekauft werden kann alles rund ums Kind: Baby- und Kinderbekleidung, Schuhe, Babyzubehör, Spielwaren, Hartwaren (Laufräder, Bobby - Car), Umstandsmode und vieles mehr.

Auch für das leibliche Wohl ist mit Kaffee, Kuchen und Getränken bestens gesorgt. Der Erlös aus dem Kuchenverkauf und den Standgebühren kommt dem Kindergarten St. Mauritius zugute.

Der Aufbau ist ab 13:00 Uhr, der Verkauf von 14:00 – 17:00 Uhr. Reservierung ab sofort unter: [basar-stein@web.de](mailto:basar-stein@web.de) (nur begrenzte Anzahl von Tischen - nur mit Reservierung!)

Wir haben freie Zeiten für Sie  
in Immenstadt reserviert!

**PHYSIO  
THERAPIE**

Termin-Hotline:  
08323-986 21 10



Stöbern, feilschen, helfen

## Lions-Flohmarkt in Durach

Samstag, 9. Mai 2026, 12:00 – 17:00 Uhr  
Grund- und Mittelschule Durach

Stöbern, entdecken und dabei Gutes tun: Der Lions Club Oy Via Salina lädt am Samstag, 9. Mai 2026, zum großen Lions-Flohmarkt nach Durach ein.

Von 12 bis 17 Uhr verwandelt sich die Grund- und Mittelschule Durach (Vorwaldstraße 5) in ein Paradies für Flohmarkt- und Schnäppchenliebhaber. Besucher erwartet eine große Auswahl an sehr gut erhaltenen Artikeln aus vielen Bereichen – von Kinder- und Sportartikeln über Mode und Elektrogeräte bis hin zu Schmuck und Accessoires. Ganz im Sinne eines echten Flohmarkts darf natürlich auch gestöbert, entdeckt und ein wenig gefeilscht werden.

**Das Besondere:** Der gesamte Erlös geht an den Allgäuer Hilfsfonds. Damit unterstützt der Lions Club Oy Via Salina Menschen in der Region, die auf Hilfe angewiesen sind. Jeder Einkauf hilft also direkt vor Ort.

Für eine gemütliche Flohmarkt-Atmosphäre ist ebenfalls gesorgt: Kaffee, Kuchen, herzhaftes Kleinigkeiten und erfrischende Getränke laden zum Verweilen ein.

Vorbeikommen, entdecken und helfen – **der Lions Club freut sich auf viele Besucher.**

**FREIE  
TERMINE**

f+p | GESUND  
BEWEGEN



## Frühjahrskonzert der Stadtkapelle Immenstadt

Samstag, 18. April 2026, um 20:00 Uhr  
Mädchenrealschule Maria Stern

Die Stadtkapelle Immenstadt lädt zu ihrem Frühjahrskonzert ein – eine musikalischen Reise durch verschiedene Genres. Unter der Leitung ihres Dirigenten Franz Lau wird die Stadtkapelle ein abwechslungsreiches Programm präsentieren, das von traditioneller Blasmusik bis hin zu weltbekannten Stücken wie „Africa“ von Toto reicht. Gesanglich unterstützt wird die Kapelle von Michael Hanel, der unter anderem bei „Movie Spectaculars“ seine Stimme leihen wird. Neben der Gesamtkapelle wird auch ein Bläserensemble aus den Reihen der Stadtkapelle das Konzert mitgestalten und für musikalische Abwechslung sorgen.

Alle Musikbegeisterten sind herzlich eingeladen, einen stimmungsvollen Abend mit der Stadtkapelle Immenstadt zu verbringen. Die Musiker freuen sich auf Ihren Besuch. Eintritt frei.

Foto: ©Fritz Daum

Save the Date - Jubiläum

## 180 Jahre Musikkapelle Akams

Näheres dazu in der Mai-Ausgabe des Griaß Di Immenstadt oder unter [www.musikkapelle-akams.de](http://www.musikkapelle-akams.de)

**FR 19.06.**  
STIMMUNGSABEND MIT:  
Musikkapelle Frauenzell  
Musikkapelle Eckarts  
Harmoniemusik Untermaiselstein-Rottach

**SO 21.06.**  
GOTTESDIENST & FRÜHSCHOPPEN MIT: **WOLZAHNER**  
FESTUMZUG & GEMEINSCHAFTSCHOR

**SA 20.06.**  
PARTYABEND MIT:  
DIE BUBIS & DJ RST

STIMMUNGSMUSIK MIT:  
Musikkapelle Memholz

FESTAUSKLANG MIT:  
Bergstädt Musikanten



## Floh- und Trödelmarktsaison

Samstag und Sonntag, 4. und 5. April  
auf dem Viehmarktplatz in Immenstadt

Am Samstag, 4. und Sonntag, 5. April, findet wieder der traditionelle Immenstädter Floh- und Trödelmarkt statt. Anbieter aus der ganzen Region offerieren große und kleine Antiquitäten, Raritäten, Trödel, Sammlerstücke, Gebrauchtwaren und vieles mehr. Das Angebot wird demnach ebenso vielfältig sein wie die Sammler-Interessen.

### Fundgrube für Sammler

Bei gutem Wetter wird es sicher wieder ein großer Markt und so kommt sicherlich jeder Sammler auf seine Kosten. So gibt es für Antiquitätenfreunde beispielsweise Möbel und Uhren, Porzellan, Schmuck und Puppen.

Abgerundet wird das Angebot von nützlichen Alt- und Gebrauchtwaren, wie sie nur auf dem Flohmarkt zu finden sind. Die Chancen stehen gut, dass man hier ein lang gesuchtes Stück entdeckt oder ein Schnäppchen macht, an dem man lange seine Freude haben wird. Die Händler beraten interessierte Besucher gerne und geben Tipps, beispielsweise zum Thema Restauration.

Der Besuch des Marktes lohnt sich täglich, denn einige Aussteller haben nur für einen Tag einen Stand gebucht, wodurch das Angebot noch abwechslungsreicher wird. Aus diesem Grund kann bei einem zweiten Besuch durchaus noch viel Neues entdeckt werden.

So wird wohl kein Sammler mit leeren Händen nach Hause gehen müssen – und auch leere Mägen wird es auf dem großen Allgäuer Markt kaum geben: für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Foto: © Schallplatten Bild Eberhard Fetzer (1)

### Floh- und Trödelmärkte auf einen Blick:

- Sa. 04.04.2026 / So. 05.04.2026
- Fr. 01.05.2026 / Sa. 02.05.2026 / So. 03.05.2026
- Sa. 06.06.2026 / So. 07.06.2026
- Sa. 20.06.2026 / So. 21.06.2026
- Sa. 25.07.2026 / So. 26.07.2026
- Sa. 05.09.2026 / So. 06.09.2026
- Sa. 03.10.2026 / So. 04.10.2026

Info unter [www.fetzer-veranstaltungen.de](http://www.fetzer-veranstaltungen.de)  
und per Telefon 08323 967414



## Beratung für Schwangere, werdende Eltern & Familien

immer montags - Immenstadt Raum 21

nur nach vorheriger Terminvereinbarung

Eintritt kostenfrei; gerne gegen Spende

Donum Vitae in Bayern e.V. ist eine staatlich anerkannte Beratungsstelle für schwangere Frauen und werdende Väter, Familien mit Kindern bis zum 3. Lebensjahr. Zu den Aufgaben zählen unter anderem:

- Schwangerschaftskonfliktberatung nach § 219 StGB
- Beratung bei allen Fragen rund um Schwangerschaft, Geburt und die ersten drei Lebensjahre des Kindes
- Beratung vor, während und nach Pränataldiagnostik
- Beratung bei unerfülltem Kinderwunsch
- Beratung bei vertraulicher Geburt
- Unterstützung und Beratung nach einer Fehl- oder Totgeburt, auch nach einem Schwangerschaftsabbruch
- Information zu gesetzlichen Ansprüchen und Leistungen, über soziale und finanzielle Hilfen sowie über Leistungen der „Landesstiftung Hilfe für Mutter und Kind“
- Vermittlung von Stiftungsgeldern

Unsere Beratung ist kostenlos, vertraulich und ergebnisoffen und auf Wunsch auch anonym. Wir beraten unabhängig von Religionszugehörigkeit und Nationalität. Gerne kann auch eine vertraute Person zur Beratung mitgebracht werden.

Foto: ©Donum Vitae in Bayern e.V. Kaufbeuren



## „Hilfe für den Senegal“

Ein Allgäuer Verein für Entwicklungszusammenarbeit stellt sich vor

Donnerstag, 16. April 2026, 19:00 Uhr  
Literaturhaus Immenstadt

Die Steuerungsgruppe Fairtrade Immenstadt lädt zu einem besonderen Informationsabend am Donnerstag, den 16. April 2026 ein: Der Allgäuer Verein „Hilfe für Afrika – Wasser für Senegal e.V.“ stellt seine Arbeit vor und gibt Einblicke in über drei Jahrzehnte engagierter Entwicklungszusammenarbeit.

Unter dem Titel „Menschlichkeit in der Welt – am Beispiel der Herausforderungen in Afrika“ berichtet der Vorsitzende August Braun von konkreten Projekten im Senegal. Im Mittelpunkt stehen dabei keine großen Hilfsprogramme, sondern gezielte, persönliche Unterstützung, die direkt bei den Menschen vor Ort ankommt – etwa in Dörfern, Schulen, Krankenhäusern und Mikroinitiativen.

Der Abend zeigt eindrucksvoll, wie nachhaltige Hilfe im Kleinen wirken kann und welche Bedeutung persönliches Engagement für globale Solidarität hat.

**Eintritt: frei – Spenden für die Projekte sind willkommen**

**Wir freuen uns auf zahlreiche interessierte Besucherinnen und Besucher.**



## Abwechslungsreiches Sommerprogramm

### Ab April im Naturpark Nagelfluhkette

Mit über 50 Veranstaltungen geht der länderübergreifende Naturpark Nagelfluhkette in die neue Sommersaison. Auf dem Programm stehen spannende Freiwilligenaktionen, naturkundliche Ranger-touren, Forschertage für Kinder, Junior Ranger Ausbildungen sowie der große „Tag des offenen Naturparks“. Außerdem startet in diesem Jahr die Veranstaltungsreihe „KULTUR.LAND.SCHAFFT – Naturpark-tage“, die zum Ziel hat, die beeindruckende Landschaftsvielfalt unserer Region gemeinsam mit den Menschen, die sie Tag für Tag erhalten, sichtbar zu machen. Ein Überblick über die Angebote:

### Freiwilligenprojekte

Unter dem Motto „Anpacken. Mithelfen. Viel(falt) schaffen!“ engagieren sich die Naturpark-Ranger und naturinteressierte Helferinnen und Helfer gemeinsam für die Arten- und die Lebensraumvielfalt in unserer Region. Auf dem Programm stehen Pflegemaßnahmen auf Alp- und Moorflächen, das Anbringen von Kletterhilfen für Amphibien und das Gestalten eines Trittsteinbiotops – ein aktiver Beitrag zum Schutz der Tier- und Pflanzenwelt im Naturpark.

### Mit dem Ranger unterwegs

Bei den geführten Exkursionen tauchen Teilnehmende tief in die Natur- und Kulturlandschaft des Naturparks Nagelfluhkette ein. Ob Frühlingserwachen im Pflanzen- und Tierreich, ein Blick unter die Erde zu den Regenwürmern oder die Faszination Steinadler: Die Ranger vermitteln eindrucksvoll, was den länderübergreifenden Naturpark so besonders macht.

### Junior Ranger Ausbildungen

Abenteuer, Neugier und Naturbegeisterung stehen im Mittelpunkt der Junior Ranger Ausbildungen. In drei Tagen in den Sommerferien erkunden Kinder von 9 bis 12 Jahren den Naturpark – und übernachten dabei auf einer Alpe. Die insgesamt 5 Ausbildungen finden sowohl auf Allgäuer als auch auf Brengenzwälder Seite statt. Die Anmeldung startet am 11. Mai um 18 Uhr.

### Forschertage

Für junge Naturentdeckerinnen und -entdecker zwischen 8 und 12 Jahren bieten die Forschertage abwechslungsreiche Einblicke in die Themen Frühling, Wiese, Wasser, Wald und Nacht. Darüber hin-aus geht es beim Forschertag „Klimadektive“ für Kinder ab 10 Jahren um den Wandel unserer Landschaft. Schulklassen können die Formate individuell buchen.

### Naturpark Ahoi

Der Große Alpsee – der größte Natursee im Naturpark – wird zum Erlebnisraum für die ganze Familie. Bei einer wöchentlichen Schifffahrt in den Sommerferien auf dem historischen Lastensegler Santa Maria Loreto entdecken die Teilnehmenden den Lebensraum Wasser aus einer neuen Perspektive.

### Ausstellungsführungen

Im Naturparkzentrum warten eine interaktive Erlebnisausstellung zu den Lebensräumen des Naturparks sowie eine Ausstellung rund um das Thema Grund- und Trinkwasser. Gruppenführungen werden auf Anfrage gern angeboten. Aufgrund von Umbauarbeiten im Naturparkzentrum sind diese voraussichtlich wieder ab Mitte Juni möglich.

### Tag des offenen Naturparks

Am 30. Mai von 11 bis 17 Uhr lädt der Naturpark zum großen „Tag des offenen Naturparks“ ein. Auf dem Gelände rund um das Naturparkzentrum Nagelfluhkette in Immenstadt-Bühl erleben Familien und Naturinteressierte die Vielfalt unserer Tier- und Pflanzenwelt und lernen die Naturpark-Partner kennen, die unsere Kulturlandschaft pflegen und prägen. Mitmachstationen fordern Geschicklichkeit, Neugier und Entdeckergeist heraus. Der Tag ist zugleich Auftakt der Veranstaltungsreihe „KULTUR.LAND.SCHAFFT – Naturparktage“.

### NEU: KULTUR.LAND.SCHAFFT – Naturparktage

Mit der Veranstaltungsreihe „KULTUR.LAND.SCHAFFT – Naturparktage“ vom 30. Mai bis 14. Juni 2026 möchte der Naturpark Nagelfluhkette und seine 19 Naturparkgemeinden die Landschaftsvielfalt unserer Region gemeinsam mit den Menschen, die sie Tag für Tag erhalten, sichtbar machen. Der Naturpark Nagelfluhkette lädt dazu ein, die Kulturlandschaft nicht nur zu betrachten, sondern sie zu schmecken, zu riechen, zu hören und zu erleben. Ob bei besonderen Genussmomenten, Käse- und Kräuterwanderungen, beim Blick hinter die Kulissen von Bauernhöfen und Alpen oder auf geführten Touren durch das Naturparkgebiet – überall begegnen wir der beeindruckenden Flora und Fauna sowie den „Macherinnen und Machern“, die unsere Region prägen. Die Veranstaltungsreihe möchte Wertschätzung wecken: für die Landschaft, die uns trägt, und für die Menschen, die sie mit Herzblut bewahren. Gemeinsam entdecken wir, wie Kultur und Natur eine einzigartige Verbindung eingehen – und warum es sich lohnt, dieses Erbe zu schützen. Mehr zur Veranstaltungsreihe unter [www.nagelfluhkette.info/veranstaltungen](http://www.nagelfluhkette.info/veranstaltungen)

Foto: ©Thomas Gretler

**Alle Termine, Details zur Anmeldung und das vollständige Programm unter: [www.nagelfluhkette.info/veranstaltungen](http://www.nagelfluhkette.info/veranstaltungen)**



### Kinderprogramm 8 - 12 Jahre

## Auf der Jagd nach Frühlingsboten

Donnerstag, 9. April, 8:30 – 12:30 Uhr  
Naturparkzentrum Nagelfluhkette

Es zwitschert, brummt und summt im Naturpark – der Frühling ist da und mit ihm gibt es allerhand Neues zu entdecken. Wusstest du, dass man der Natur beim Aufwachen zuschauen kann? Bei einem Streifzug rund um das Naturparkzentrum gehen wir auf die Jagd nach den ersten Frühlingsboten mit manch erstaunlicher Überraschung.

**Anmeldung erforderlich unter:**  
[www.nagelfluhkette.info/veranstaltungen](http://www.nagelfluhkette.info/veranstaltungen)

### Vortrag

## Der Regenwurm – klein aber oho!

Freitag, 10. April, 18:00 – 19:30 Uhr  
Naturparkzentrum Nagelfluhkette

Regenwürmer sind Baumeister im Verborgenen: Blind und taub graben und fressen sie durch das Erdreich. Dabei lockern sie den Boden, verbessern die Wasserdurchlässigkeit und kompostieren organisches Material. Ihre Ausscheidungen sind ein wertvoller Dünger für Pflanzen. Dabei ist Regenwurm nicht gleich Regenwurm – in Deutschland gibt es über 40 verschiedene Arten. Ein Vortrag mit Biologin Elisabeth Sohm, Naturpark-Rangerin.

**Anmeldung erforderlich unter:**  
[www.nagelfluhkette.info/veranstaltungen](http://www.nagelfluhkette.info/veranstaltungen)



Fotos: © Theresa Hilber

### Mit dem Ranger unterwegs

## Frühlingserwachen

Samstag, 25. April, 14:30 – 18:00 Uhr  
Gunzesried

Bei wärmenden Sonnenstrahlen suchen wir die Zeichen des Frühlings und nehmen diese genauer unter die Lupe. Was für Strategien haben unsere Frühblüher und welche Rolle spielen sie in ihrem Ökosystem? Bei dieser gemütlichen Wanderung klären wir diese und weitere spannende Fragen.

**Tourdaten: 4,5 Kilometer; 122 Höhenmeter**  
**Anmeldung: [www.nagelfluhkette.info/veranstaltungen](http://www.nagelfluhkette.info/veranstaltungen)**

Highlights im April:

**Infos unter: [www.kino-immenstadt.de](http://www.kino-immenstadt.de)**

**Telefon 08323 6258**



# Grundschule Stein wird Naturparkschule

## Kooperation offiziell besiegelt

Die Grundschule Stein wird Naturparkschule. Immenstadts Bürgermeister Nico Sentner (Schulträger), Simone Spreckelmeyer und Petra Sturm (beide Schulleitung), sowie Anja Worschech (Naturpark Nagelfluhkette) unterzeichneten hierzu die offizielle Kooperationsvereinbarung. Mit der Auszeichnung reiht sich die Grundschule Stein in die mittlerweile insgesamt elf Naturparkschulen im länderübergreifenden Naturpark

Nagelfluhkette ein – insgesamt profitieren damit mittlerweile mehr als 1.500 Schülerinnen und Schüler von diesem besonderen Bildungsangebot.

Der Naturparkschulunterricht ist im Heimat- und Sachunterricht der Grundschulen verankert und orientiert sich am Lehrplan. Gemeinsam mit Naturpark-Rangern und Naturpark-Partnern findet das Lernen jedoch überwiegend draußen in der Natur statt – in den vielfältigen Lebensräumen wie Wald, Wiese, Wasser rund um die Schule. Auch kulturelle Themen spielen eine wichtige Rolle: So besuchen die Kinder im Rahmen des Programms unter anderem auch einen Bauernhof und eine Alpe.

„Die Auszeichnung der Grundschule Stein als Naturparkschule ist eine besondere Anerkennung für die engagierte Arbeit vor Ort. Sie zeigt, dass Bildung bei uns weit über das Klassenzimmer hinausgeht und unsere Kinder die Natur als wichtigen Lern- und Lebensraum erfahren. Gerade in unserer Region ist es entscheidend, früh ein Bewusstsein für Umwelt und Nachhaltigkeit zu schaffen. Die Naturparkschule leistet hierzu einen wertvollen Beitrag. Mein herzlicher Dank gilt der Schulleitung, dem Naturpark sowie allen Partnern für ihren großen Einsatz. Dieses Engagement stärkt unsere Bildungslandschaft nachhaltig und kommt direkt unseren Kindern zugute“, sagt Immenstadts Bürgermeister Nico Sentner.

Auch der Naturpark Nagelfluhkette begrüßt die Zusammenarbeit: „Wir sind sehr stolz über den Zuwachs in unserer Naturparkschulfamilie und freuen uns, dass wir die Begeisterung und die Zusammenhänge in unserer einzigartigen Natur- und Kulturlandschaft auch an die Steiner Grundschüler weitergeben dürfen“, sagt Anja Worschech. Für die Grundschule Stein hat die Zusammenarbeit ebenfalls große Bedeutung und ist mit Freude verbunden: „So können die Kinder die Natur und Umgebung ihrer Heimat gut kennenlernen. Außerdem wird durch die Unterstützung der Ranger und Naturpark-Partner ein Bewusstsein geschaffen für die Verbesserung und den Erhalt von Landschaft, Tier- und Pflanzenwelt“, sagt Schulleiterin Simone Spreckelmeyer. Die offizielle Eröffnungsfeier findet im Mai statt.

Fotos © Anja Worschech

STELL DIR VOR  
ES GIBT KEINEN STROM!  
ODER KEINE ELEKTRIKER/INNEN

Bereit?

Kundendienst - Installation  
**ELEKTORAUH**  
GmbH

Siedlerstraße 21 | 87509 Immenstadt  
bewerbung@elektro-rauh.de

Tourist Information  
und Naturpark Nagelfluhkette

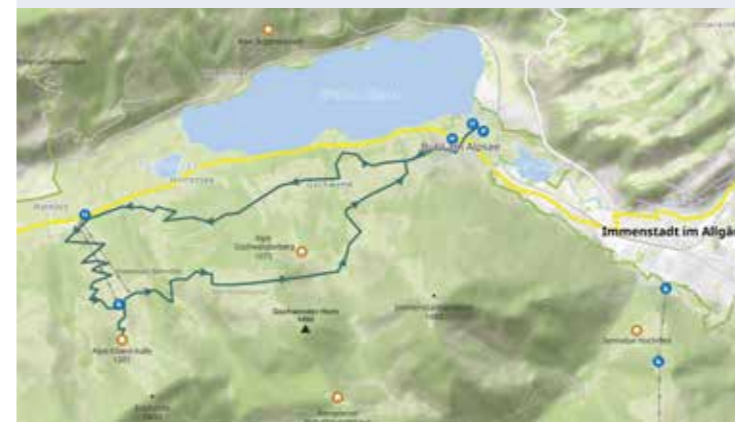


## Rundwanderung zur Oberen Kalle

Dieser Rundweg bietet eine entspannte Auszeit vom Alltag. Erleben Sie die Schönheit von grünen Wäldern und Wiesen, plätschernden Bächen und herrlichen Ausblicken.

Start und Ziel ist das Naturparkzentrum Nagelfluhkette in Bühl. Zuerst wandern Sie die Kirchsteige hoch zur Kirche St. Stephan und folgen dann der Unterführung zur gegenüberliegenden Straßenseite. Halten Sie sich rechts.

Anschließend passieren Sie Rieder. Von dort führt ein kleiner Abzweig auf der rechten Seite auf einem Trampelpfad zu den Gschwender Wasserfällen – ein echtes Highlight! Nun folgen Sie dem Weg immer geradeaus über die Pionierhütte bis nach Ratholz zur Alpsee Bergwelt.



Auf Serpentinaen entlang, hoch bis zur Bergstation. Dabei haben Sie stets die Seilbahn über Ihnen im Blick. Bei der Berghütte Bärenfalle finden Sie eine gut gelegene Einkehrmöglichkeit. Gestärkt geht es weiter zur Alpe Obere Kalle auf 1201 m Höhe. Jetzt geht es wieder zurück nach Bühl. Sie steigen zur Bergstation der Alpsee Bergwelt ab und wandern über die Alpe Starkatsgund, vorbei an der Alpe Gschwenderberg bis Sie wieder in Rieder ankommen. Hier geht es über denselben Weg zurück zum Naturparkzentrum Nagelfluhkette. Geschafft!

**Tipp: Einkehrmöglichkeiten: Bergstation der Alpsee Bergwelt, Obere Kalle, Alpe Gschwenderberg**

**Tourdaten: 13,7 km, 761 Höhenmeter, Dauer: ca. 5 h Gute Kondition erforderlich!**

### Naturverträglich im Naturpark unterwegs

- Bitte bleib auf den Wegen und folge den markierten Routen!
- Bitte hinterlasse keinen Müll, sondern nimm alles wieder ins Tal!
- Respektiere die Schutzgebiete!
- Meide möglichst die Dämmerungsstunden.
- Bitte halte deinen Hund in deinem Einflussbereich, der Winter ist für viele Wildtiere eine sensible Zeit.
- Gehe rücksichtsvoll mit anderen Sportlern, Erholungssuchenden und Landbewirtschaftern um!

 **Bestattungen  
G. Rees**

Edmund-Probst-Straße 21  
87509 Immenstadt

Tel.: 08323 - 3323

info@bestattung-rees-allgaeu.de  
www.bestattung-rees-allgaeu.de

*Wir geben Halt –  
wenn Sie loslassen müssen.*

Versorgung jederzeit im gesamten Oberallgäu  
Erledigung sämtlicher Termine & Formalitäten

Heimholung & Bestattung

Vorsorge & Beratung

## Trauercafé

### Ein Treffpunkt für Trauernde

Wir laden Sie herzlich ein zu einem Austausch mit Menschen, die vielleicht wie Sie, von einem geliebten Menschen Abschied nehmen mussten, die verstehen, dass Ihnen danach ist, das Unbegreifliche auszusprechen und die ebenso nach dem Verlust Neuorientierung suchen. Im Trauercafé findet sich ein Raum, das Unfassbare zu teilen. Wir verwöhnen Sie mit selbstgebackenem Kuchen, Kaffee oder Tee.

**Das nächste Trauercafé findet am Samstag, den 11. April 2025 von 15:00 bis 18:00 Uhr im Evangelischen Gemeindehaus Immenstadt statt, Mittagstraße 8. Im August ist Sommerpause. Bitte vorab telefonisch anmelden.**

**Es freuen sich auf Sie die Trauerbegleiterinnen Regina Krautwig: 08323/987122  
Birgit Hagen: 08323/9892696**

(Weitere Angebote für Trauernde bitte tel. erfragen.)

## Beratungstermine im April 2026

In der Stadtverwaltung - Verwaltungsgebäude  
Kirchplatz 7 - Besprechungsraum UG

### Rentenberatung

**(Herr Hafenmayer & Frau Eibeler, Tel. 08321/85 336)**

Di., 07. April 2026, Uhrzeit nach Vereinbarung

Di., 21. April 2026, Uhrzeit nach Vereinbarung

### Demenzsprechstunde des ASB

(jeweils 2. + 4. Mittwoch/Monat)

(ASB Immenstadt, Telefon 08323/99813-29)

Mi., 08. April 2026 von 9:00 – 10:30 Uhr

Mi., 22. April 2026 von 9:00 – 10:30 Uhr

### Allgemeine Sozialberatung der Caritas

**Frau Wippler, Telefon 08321/6601-12**

oder [nicole.wippler@caritas.oa.de](mailto:nicole.wippler@caritas.oa.de)

nur nach vorheriger Terminvereinbarung



## Spendenübergaben des Singkreises Stein

Verein Notausgang – Hilfe für Menschen in Not e.V. im Café Impuls

Die zweite Hälfte der an den Lichterfeiern gesammelten Spenden haben zwei der über 30 Sängerinnen des ökumenischen Singkreises Stein unter Leitung von Margaret Staab jetzt an den Verein Notausgang – Hilfe für Menschen in Not e.V. in Sonthofen übergeben. Wie das Ehepaar Bahrs Menschen in Not helfen kann, „die durch alle Raster gefallen sind“, hat die Chorleiterin und die Sängerinnen tief beeindruckt.

Auf dem Foto v.l.n.r.: Ursula Bahrs, Anni Pawlak, Dr. Joachim Bahrs, Margaret Staab und Bettina Kollmann © Birgit Herrig



## Sparclub „Relax“ spendet an den Kinderschutzbund

Eine Spende von 757 € hat der Sparclub Relax mit seinen 81 Mitglieder an den Kinderschutzbund übergeben. Die stolze Summe setzt sich aus den Zinseinnahmen und dem „Strafgeld“ zusammen. Wenn ein Mitglied bei der wöchentlichen Leerung den vorgeschriebenen Geldbetrag nicht im Sparkasten abgelegt hat, fällt eine Strafbüße an. Die Spende unterstützt die vielfältigen Aufgaben des Kinderschutzbundes.

Auf dem Foto v.l.n.r.: Ottmar Rudnick (Sparclub Relax) Peter Schmoltdt, Brigitte Treutwein, Hubert Hofmann (Teamvorstand Kinderschutzbund) Adem Aydin (Wirt Relax)

**NEULAND**  
UMZIEHEN | RENOVIEREN | ENTSORGEN



Zuverlässig und diskret  
**Haushalts- und  
Geschäftsaflösungen**  
im gesamten Allgäu



Wir schaffen Ordnung, wenn Dinge sich verändern. Wir lösen auf und führen Ihren Umzug durch. Wir übernehmen Malerarbeiten, Elektroinstallationen oder neue Bodenbeläge.

**Wir freuen uns auf Ihren Anruf!**

T: 08323 / 7099195 · [www.neuland-immenstadt.de](http://www.neuland-immenstadt.de)

## G`SUECHT UND G`FUNDE

### Wir brauchen Verstärkung!

Als familiärer Meisterbetrieb bietet NEULAND Komplettlösungen für Wohnraumveränderung.

#### Maler (m/w/d)

Du bist Maler aus Leidenschaft und arbeitest sauber und zuverlässig?

#### Kfm. Mitarbeiter (m/w/d)

Du hast eine kaufmännische Ausbildung, bist organisationsstark mit Verantwortung, Struktur und gestaltest aktiv Prozesse mit?

**Dann freuen wir uns auf Deine Bewerbung!**  
[www.neuland-immenstadt.de](http://www.neuland-immenstadt.de)



Verein „Schaut Hin! e.V.“ für die vielfältige Kinder- und Opferhilfe.

Der ökumenische Singkreis Stein unter Leitung von Margaret Staab hatte bei den Lichterfeiern im Advent für zwei Vereine Spenden gesammelt. Die Übergabe der ersten Hälfte fand nun im Februar in Oberstdorf statt. Die Chorleiterin und zwei Sängerinnen überreichten der Vorsitzenden des Vereins „Schaut Hin! e.V.“ Theresia Kraft einen Scheck in Höhe von 1200,-€ für die vielfältige Kinder- und Opferhilfe.

Auf dem Foto v.l.n.r.: Judith Mayr, Theresia Kraft und Margaret Staab © Bettina Kollmann

Der Frühling kommt.  
**Jetzt umrüsten!**



• **Riesenauswahl**  
• **Top Preise**  
• **Reifeneinlagerung**

**point S Reifen Schubert GmbH**  
Reifen, Räder, Auto-Service.

Mittagstraße 10 • 87527 Sonthofen-Rieden • Tel.: 08321-66120  
[info@reifen-schubert.de](mailto:info@reifen-schubert.de) • [www.reifen-schubert.de](http://www.reifen-schubert.de)



Kinderkrippe „Am Illerspitze“, stellt sich vor

## Familiäre Betreuung mitten in der Natur

Seit Sommer 2022 befindet sich die Kinderkrippe „Am Illerspitze“ in einem freistehenden Häuschen in ruhiger Lage direkt an der Iller, umgeben von Wäldern. Die Einrichtung bietet 13 Betreuungsplätze und wird von drei erfahrenen Erzieherinnen betreut, die seit vielen Jahren als eingespieltes Team zusammenarbeiten. Unterstützt werden sie im Wechsel von einer Auszubildenden.

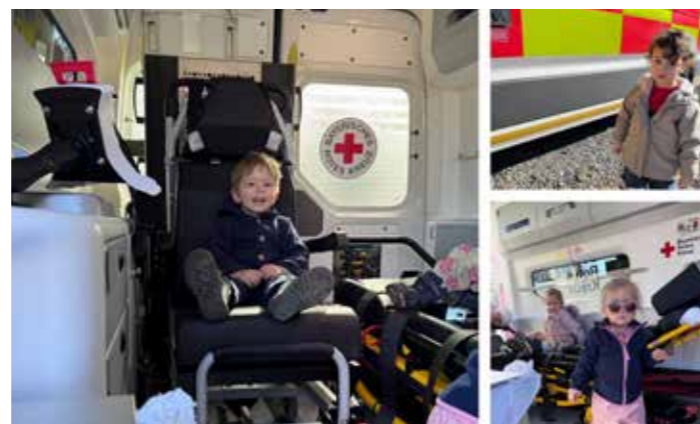
Die Krippe ist wie eine Wohnung gestaltet, wobei alle Räume frei bespielt werden dürfen. Von jedem Zimmer aus besteht direkter Zugang zum Garten, sodass die Kinder selbst entscheiden können, ob sie drinnen oder draußen spielen möchten. Ein strukturierter Tagesablauf bietet den Kindern Sicherheit und Orientierung, lässt jedoch gleichzeitig Raum für eigene Entscheidungen.

Ein besonderer Bestandteil des Alltags ist das Frühstücksbuffet, bei dem die Kinder mithilfe von Bildkarten selbst auswählen dürfen, was in der kommenden Woche auf den Tisch kommt. Auch beim Einkauf begleiten die Kinder die Erzieherinnen und lernen so früh eine ausgewogene Ernährung kennen. Einmal pro Woche gibt es eine besondere Leckerei wie Müsli, Pfannkuchen oder Waffeln.

Die pädagogische Arbeit orientiert sich stark am Prinzip „Greifen zum Begreifen“. Durch Alltagssituationen wie Anziehen, Tischdecken oder Aufräumen werden die Kinder gezielt in ihrer Selbstständigkeit gefördert. Auch Bewegung und Naturerlebnisse spielen eine wichtige Rolle: Regelmäßig unternehmen die Kinder Ausflüge, besuchen Märkte oder erleben regionale Traditionen wie den Viehscheid oder das Klausentreiben im Allgäu.

Großen Wert legt die Einrichtung auf eine enge und vertrauensvolle Zusammenarbeit mit den Eltern. Der familiäre Umgang, kurze Wege und ein persönlicher Austausch prägen die Atmosphäre der Krippe. Gleichzeitig ist die Einrichtung gut mit örtlichen Kindergärten und Frühförderstellen vernetzt, um den Übergang in den Kindergarten möglichst sanft zu gestalten.

Mit ihrem naturverbundenen Konzept, viel Raum für Selbstständigkeit und einer familiären Betreuung möchten die pädagogischen Fachkräfte die Kleinsten dabei begleiten, Schritt für Schritt selbstbewusst groß zu werden.



Kinderkrippe „Am Illerspitze“

## Besuch vom Bayerischen Roten Kreuz

Am letzten Freitag im Februar, bekamen die Wichtelkinder aus der Kinderkrippe „Am Illerspitze“, Besuch. Das Bayerische Rote Kreuz kam mit einem Krankentransportwagen. Das aktuelle Thema, um welches es sich seit nach Fasching dreht, ist der eigene Körper.

Aber was passiert, wenn man krank ist und nicht mehr alleine zum Arzt kann? Richtig, dann kommt der Krankenwagen!

Voll großer Erwartung warteten die Kleinsten schon im Garten. Und dann war es endlich soweit und der Krankenwagen kam. Mit strahlenden Augen und wenig Scheu, wurde alles angeschaut. Die Notfallsanitäterin erklärte und zeigte liebevoll und altersentsprechend das Innenleben des KTWs. Natürlich durfte probegeschaut werden und auch das Funkgerät war sehr spannend.

Mit Blaulicht und Martinshorn verabschiedeten sich die „Retter“. Die Auwaldwichtel winkten hinterher und waren sichtlich erfreut über den besonderen Besuch.

Vielen Dank an das Rote Kreuz, dass sie uns dieses Erlebnis ermöglicht haben!

## Städtischer Altennachmittag

Mittwoch, 15. April, 14:00 Uhr  
im Katholischen Pfarrheim St. Nikolaus

Stadtarchivar Gerhard Klein erzählt  
zur politisch turbulenten Zeit  
der Jahre 1923 bis 1933

Im April begibt sich der städtische Altennachmittag wieder auf Zeitreise. Der Leiter des Immenstädter Stadtarchivs, Gerhard Klein, erzählt von der turbulenten Zeit zwischen 1923 und 1933 in Immenstadt und zeigt dabei auch viele Fotos zu den politischen Ereignissen von in den Krisenjahren der Weimarer Republik bis zur Machtübernahme durch die Nationalsozialisten. Herzlich eingeladen sind alle Senioren des Stadtgebietes und besonders Jubilare, die im April geboren sind.



Kindergarten Jahnstraße

## Knaxiade im Kindergarten

Bewegung mit dem Motto Bauernhof

Am 2. und 3. März wurde es bei uns im Kindergarten Jahnstraße richtig sportlich: Die Knaxiade stand auf dem Programm. Unter dem Motto „Bauernhof“ konnten die Kinder an verschiedenen Stationen klettern, balancieren, springen und ihre Geschicklichkeit zeigen. Mit viel Spaß und Bewegung meisterten die kleinen „Bauernhof-Helfer“ die Aufgaben und waren mit großer Begeisterung dabei.

Am 4. März gab es zum Abschluss eine kleine Siegerehrung. Natürlich waren alle Kinder Gewinner und wurden für ihre tolle Teilnahme gefeiert.

Besonders gefreut haben wir uns auch über einen super leckeren Obstkorb, den uns die Sparkasse Allgäu wieder gespendet hat. Dafür sagen wir herzlichen Dank. Und Danke auch, für die tolle Unterstützung!

Es waren rundum erfolgreiche, fröhliche und bewegungsreiche Tage, die allen Kindern viel Freude gemacht haben.



## Vorschulkinder lernen Verkehrssicherheit mit Polizei

Die Vorschulkinder unseres Kindergartens hatten kürzlich Besuch von Polizist Herr Schlachter, der ihnen anschaulich die Grundlagen der Verkehrserziehung nähergebracht hat.

In kleinen Gruppen übten die Kinder das richtige Verhalten an der Straße: wie man über einen Zebrastreifen geht, die Ampel richtig benutzt und sicher die Straße überquert. Spielerisch erfuhren die Kinder, wie wichtig Aufmerksamkeit und Rücksicht im Straßenverkehr sind.

Der Besuch soll die Kinder auf den bevorstehenden Schulweg vorbereiten und ihr Bewusstsein für Sicherheit im Straßenverkehr stärken.

Die Aktion ist Teil des kontinuierlichen Bildungsprogramms des Kindergartens, das die Kinder spielerisch auf den Übergang in die Schule vorbereitet.

# Gewerbeschau

# Wengen 2. & 3. Mai

Besichtigung Gewerbebetriebe  
Kinderprogramm · Partyabend &  
Maibaumaufstellen · Kulinarische  
Vielfalt **und vieles mehr...**

@gewerbeschau.wengen

GEWERBESCHAU  
WENGEN

Wengen  
bei Ober-  
staufen

MAIPARTY

2. Mai · 20 Uhr



## UND DIE BUNTEN BLÜTEN DES FRÜHLINGS



Im April wird die Welt endlich wieder farbig. Immi entdeckt zusammen mit einer alten Freundin, dass selbst die kleinsten Blüten große Wunder sein können.

Immi summte fröhlich über die Wiese. Überall kitzelte der Frühling ihre Fühler: Die Sonne wärmte, die Luft roch frisch, und zwischen dem Gras blitzten kleine Farbtupfer hervor. „Endlich wird alles wieder bunt!“, rief Immi glücklich. Plötzlich landete etwas Rotes direkt neben ihr.

„HALLO IMMI!“, piepste Marie der Marienkäfer und klappte ihre Flügel auf.

„MARIE!“, freute sich Immi. „Du passt ja perfekt zum Frühling!“

Marie lachte. „Ich bin heute auf Blüten-Suche. Aber die schönsten sind die kleinsten und die übersieht man leicht.“

Neugierig folgte Immi ihr. Sie setzten sich ganz nah an den Boden und schauten genau hin. Zwischen Grashalmen entdeckten sie winzige weiße und gelbe Blümchen.

„Die sehen ja süß aus!“, staunte Immi. „Genau“, sagte Mila stolz. „Und sie sind wichtig für viele Insekten, auch für dich!“

Gemeinsam hüpfen sie von Blüte zu Blüte. Plötzlich hörten sie ein Rascheln.

**VICTOR, DER VOGEL** flatterte auf einen Ast. „Hallo ihr zwei!“, zwitscherte er. „Habt ihr schon die neuen Knospen gesehen?“ Immi schaute nach oben. Tatsächlich - an den Zweigen saßen kleine grüne Kugeln.

„Da drin verstecken sich Blätter und Blüten“, erklärte Victor. Immi staunte. „Der Frühling ist ja wie eine Überraschungskiste!“ Marie nickte. „Man muss nur langsam genug schauen.“

Da summte Immi ganz leise: „Dann nehme ich mir heute Zeit. Zeit zum Schauen, Staunen und Entdecken.“

Am Abend flog Immi zufrieden nach Hause. In ihrem Kopf tanzten Farben: Gelb, Weiß, Rosa und Grün. „Der Frühling ist da“, dachte sie glücklich. „Und überall warten kleine Wunder.“



## BASTELIDEE: FRÜHLINGSBILDER WIE VON IMMI

Alles, was ihr dafür braucht:

- Weißes Papier oder Karton
- Getrocknete Blüten, Gräser oder Blätter
- Buntstifte oder Wasserfarben
- Kleber

### UND SO GEHTS:

1. Lege Blüten, Gräser oder Blätter locker auf das Papier.
2. Male mit Stiften oder Farben deinen Hintergrund (z. B. Himmel oder Wiese).
3. Klebe die Naturmaterialien vorsichtig fest.
4. Lass alles gut trocknen.

**TIPP:** Auch gepresste Blumen aus dem letzten Jahr eignen sich perfekt!

Und schon hast du dein eigenes buntes Frühlingsbild!

**VIEL SPASS BEIM  
NACHBASTELN!**

## BLUMENSUCHE MIT IMMI

Auf der Frühlingswiese haben sich viele Blumen versteckt. Zähle alle Blüten - große und kleine - und schreibe die Zahl ins Kästchen!



**VIEL SPASS BEIM AUSMALEN!**

## Helferkreis Asyl Immenstadt Kleiderkammer und Fahrradwerkstatt

Für alle Bedürftigen  
(Einheimische und Nicht-Einheimische)

Die Kleiderkammer ist mittwochs  
von 15:00 - 18:00 Uhr geöffnet!

Gebrauchte Kleidung und andere Bedarfsartikel in gutem Zustand (z.B. Sportsachen, Schul-Utensilien, Haushaltsgegenstände) werden gerne nach Absprache angenommen.

Bitte rufen Sie vorher M. Wagner (0177/1883398) an.

Adresse: Sonthofener Straße 22

– Zugang bitte über die Mummener Straße!

Die Fahrradwerkstatt ist dienstags  
18:30 - 20:00 Uhr geöffnet!

Wir suchen neben Fahrrädern (besonders Kinderfahräder) auch Fahrradhelme (alle Größen), Kinderfahradanhänger, und Kinderfahrradsitze!

Wenn Sie eine entsprechende Spende machen können, rufen Sie bitte vorher (Mo. bis Fr. zwischen 9:00 und 16:00 Uhr) an bei Peter Keim (08323/7289).

Das Kleiderkammer-/Fahrradwerkstatt-Team  
des Helferkreises Asyl Immenstadt



Helferkreis Asyl Immenstadt

## Die Fahrradwerkstatt braucht ein neues Zuhause

Haben Sie in Immenstadt eine beheizbare Garage, einen Raum oder Schuppen mit ca. 80-90 m<sup>2</sup>, ebenerdig, mit Stromanschluss und Waschmöglichkeit, den Sie dem Helferkreis möglichst bald und möglichst kostengünstig für seine Fahrradwerkstatt überlassen können?

Dann melden Sie sich bitte umgehend zur näheren Absprache bei Peter Keim (Leiter der Fahrradwerkstatt) unter 08323/7289 oder peter.keim@gmx.de.

Danke!



## Stadtbücherei Immenstadt

### Onleihe 3 in der Stadtbücherei

Am 27. April 2026 wird über unseren Verbund SübO die bisherige Onleihe 2.0 auf die Onleihe 3 umgestellt. Der Übergang sollte reibungslos vonstattengehen, allerdings kann es am Tag der Migration zu zeitweisen Ausfällen kommen.

Sie können sich wie gewohnt nach Auswahl Ihrer Bücherei mit Ihrer Lesernummer und Ihrem Passwort anmelden. Alle Ausleihen, Vormerkungen sowie der Merktzettel werden bei der Umstellung auf die Onleihe 3 übertragen, sind also auch nach der Umstellung im Medienkonto vorhanden.

Eine Informationsbroschüre können Sie in der Stadtbücherei erhalten (solange der Vorrat reicht) oder entleihen.

#### Was wird anders?

Die Onleihe 3 bietet zahlreiche bisher vermisste Möglichkeiten, hier einige Beispiele:

- automatisch maximale Leihfrist für alle Medienarten. Die flexible Leihfrist ist nicht mehr notwendig, da alle Medienarten vorzeitig zurückgegeben werden können.
- die Leihfrist kann bei allen Medienarten verlängert werden
- neue Reader-/Player-Optik inklusive Vorlesefunktion der Geräte und Browser
- Dark Mode
- eine "Entdecken"-Seite mit Tipps der Bibliothek, den aktuellen Bestleihern, Vorschlägen aus dem Lieblings-Genre und der Möglichkeit, Kategorien zu durchstöbern.
- Kontobereich mit Übersicht zu medienspezifischen Ausleihbedingungen und Einstellmöglichkeiten zur Personalisierung (z. B. Sprache) und des DRM/CODES
- neue und überarbeitete :hilfeseite sowie die neue eBook-Broschüre

#### Was wird benötigt?

Die App „Onleihe“ wird nicht mehr funktionieren, Sie benötigen die App „Onleihe 3“

Die Webadresse ändert sich von onleihe.de/suebo auf meine.onleihe.de/suebo. Sie werden aber automatisch von der alten auf die neue Seite weitergeleitet.

Die Onleihe 3 funktioniert auf allen bisherigen eReadern mit einem aktuellen Betriebssystem.

Wir hoffen auf einen reibungslosen Übergang und wünschen Ihnen weiterhin viel Freude mit der Onleihe.



## Geburtstagsfeier und Workshops

### 7 Jahre „freilich unverpackt“

Wir bieten Lebensmittel und Haushaltswaren aus der Region aus nachhaltiger Produktion ohne Einwegverpackung. Unser Café mit Mittagstischangebot ist ein beliebter Treffpunkt.

Trotz der nicht einfachen Zeit im Einzelhandel, steigenden Kosten und ein verändertes Konsumverhalten, ist es unserem Team gelungen, den Betrieb aufrechtzuerhalten.

Zum 7jährigen Jubiläum haben wir samstags ein kleines Workshopprogramm realisiert, um gemeinsam in Themen wie „Fermentation“ oder „Kreatives Stopfen“ einzutauchen.

Wir laden am Samstag, 25. April zum verkaufsoffenen Samstag mit kleiner Geburtstagsfeier, zum Kennenlernen, Gesprächen und Anstoßen ein. Wir freuen uns auf Euch!



## DER SCHÖNSTE RING für euren großen Tag!

Glanzvolle Begleiter – vom Verlobungsring über den Brautschmuck bis zu den Trauringen als Symbol eurer Verbundenheit. Wir zeigen euch die schönsten Kreationen.

Von der ersten Beratung bis zur perfekten Passform – begleiten euch unsere Trauring-Experten mit dem Blick fürs Detail.

Juwelier HOLLFELDER in Immenstadt – MEISTER-Premiumpartner.



HOLLFELDER

JUWELIER

IMMENSTADT BAHNHOFSTRASSE 12/14  
DORNBIEN TEGERNSEE OBERSTAUFEN OBERSTDORF · HOLLFELDER.COM

Landratsamt Oberallgäu

## Ehrenamt mit Wirkung:

Praxisnahe Tipps für die Arbeit mit Ehrenamtlichen in Seniorenprojekten

Freitag, 24. April 2026, 14:00 – 17.45 Uhr  
im Landratsamt Oberallgäu

Wie gelingt es, Menschen für ein Ehrenamt zu begeistern und sie langfristig für ein Engagement zu gewinnen? Mit dieser zentralen Frage beschäftigt sich das Seminar „Ehrenamtliche gewinnen“, zu dem das Landratsamt Oberallgäu am Freitag, 24. April 2026, von 14 bis 17:45 Uhr in den Großen Sitzungssaal des Landratsamtes einlädt (Oberallgäuer Platz 2 in Sonthofen). Die Veranstaltung findet in Kooperation mit der Seniorenakademie Bayern statt. Die Teilnahme ist kostenfrei.

Das Seminar richtet sich an alle, die Projekte für und mit Seniorinnen und Senioren gestalten oder begleiten und dabei ehrenamtlich Engagierte gewinnen, qualifizieren und langfristig binden möchten. Referent Alfred Riermeier vermittelt praxisnahes Hintergrundwissen rund um das Ehrenamt und greift zentrale Fragestellungen auf, die Engagierte bewegen. Im Mittelpunkt des Seminars stehen die Definition und gesellschaftliche Bedeutung des Ehrenamts sowie ein Überblick über die verschiedenen Formen des Engagements. Darüber hinaus werden psychologische Aspekte ehrenamtlicher Tätigkeit beleuchtet. Ein besonderer Schwerpunkt liegt auf der Frage, wie Ehrenamtliche gewonnen, qualifiziert und langfristig gebunden werden können. Praxisbeispiele sowie der Austausch von Erfahrungen unter den Teilnehmenden runden die Veranstaltung ab.

**Anmeldungen sind telefonisch unter 089/44108-563 oder 089/44108-586 möglich oder auch per E-Mail an [seniorenakademie-bayern@die-gfi.de](mailto:seniorenakademie-bayern@die-gfi.de)**

Hospizverein Kempten Oberallgäu  
startet im Herbst 2026 wieder

## Ehrenamtskurse

Zur Sterbebegleitung oder  
Trauerbegleitung

Die Kurse bereiten Sie darauf vor, sterbende oder trauernde Menschen einfühlsam zu unterstützen und zu begleiten. Voraussetzung sind eine wertschätzende Haltung, Zeit und die Bereitschaft sich ehrenamtlich in unserem Verein zu engagieren.

**Wenn Sie Teil unserer Hospizgemeinschaft werden möchten, freuen wir uns über Ihre zeitnahe Kontaktaufnahme.**

**Telefon +49 (831) 960 858 – 0  
oder [info@hospiz.kempten.de](mailto:info@hospiz.kempten.de)**



Mädchenrealschule Maria Stern

## Tag des Handwerks – Türen auf, Neugier rein

Was verbindet Friseure, Bäcker, Schreiner und Zimmerer? Nicht nur Werkzeuge und Materialien, sondern auch Neugier, Freude am Ausprobieren und der Mut, Neues zu wagen. Beim Tag des Handwerks konnten die Schülerinnen in den Räumen der Berufsschule Immenstadt diese Leidenschaft hautnah erleben: Sie tauchten ein in unterschiedliche Berufsfelder, arbeiteten Seite an Seite mit erfahrenen Fachleuten und sahen, wie aus Ideen konkrete Produkte entstehen. Von glänzend gepflegtem Haar bis hin zu hübsch verzierten Backwaren – überall spürte man das Handwerk in seiner ganzen Vielfaltigkeit: Präzision, Kreativität und Teamgeist. Der Tag des Handwerks macht nicht nur das Handwerk greifbar, sondern stärkt auch unsere Region Oberallgäu: Durch direkten Austausch mit lokalen Betrieben entstehen bleibende Kontakte, Netzwerke und Impulse für Wirtschaft und Gemeinschaft. Gleichzeitig unterstützt er die Berufsorientierung der Schülerinnen, indem sie verschiedene Berufsfelder kennenlernen, sich ausprobieren können, Stärken entdecken und realistische Zukunftsperspektiven entwickeln. Und das Besondere daran: Wir als Schule ermöglichen diesen Zugang ganz aktiv – mit betreuten Projekttagen, Praxisbesuchen, Kooperationen mit Betrieben und individueller Beratung, damit jede Schülerin die passende Orientierung finden kann. Wir danken der Kreishandwerkerschaft Oberallgäu, der Berufsschule Immenstadt und den Partnerbetrieben für ihr Engagement, ihre Geduld und die großzügige Bereitstellung von Materialien und Aufgabenstellungen.

A. Budnick



## Vorhang auf an Maria Stern!

Wie es die alljährliche Tradition vorsieht, fand am letzten Schultag vor den Faschingsferien eine grandiose Faschingsfeier in der Turnhalle der Maria Stern statt. In Eigenregie studierten alle Klassen abwechslungsreiche Einlagen ein und gestalteten ein kunterbuntes Programm, bei dem die Tanz- und Lachmuskeln gleichermaßen gefordert wurden. Zum Repertoire der Schülerinnen zählten verschiedenste Darbietungen – von mitreißenden Hip-Hop-Choreografien über klassische Faschingslieder bis hin zu mehreren Auftritten der Faschingsgarde und beeindruckenden Solo-Performances. Darüber hinaus präsentierten einige Klassen eigens verfasste Theaterstücke, die ganz im Sinne der Faschingstradition so manche Lehrkraft liebevoll aufs Korn nahmen. Für besondere Begeisterung sorgte auch der schwungvolle Blasmusik-Auftritt zum Rocksong „Narcotic“. Ein echtes Highlight war zudem der Auftritt einer Klasse, bei dem ihr Mathelehrer als „Ken“ fungierte und mit überraschenden Breakdance-Elementen für tosenden Applaus und viele begeisterte Gesichter sorgte. Wie es sich für eine gelungene Faschingsfeier gehört, wurde zwischen den einzelnen Programmpunkten immer wieder zu Klassikern wie dem „Bobfahrer-Lied“, „Cotton Eye Joe“ oder in langen Polonaisen getanzt – sodass die Turnhalle vor Begeisterung bebte. Ein herzliches Dankeschön an alle Schülerinnen für ihr großes Engagement, mit dem sie diese Veranstaltung Jahr für Jahr zu einem unvergesslichen Erlebnis machen!

B. Lindenbacher und A. Stöckle



## Tag der offenen Türe

An der Mädchenrealschule Maria Stern öffneten sich am 13. März 2026 die Türen weit für die Eltern der Viertklässlerinnen und deren Töchter, damit sich diese ein Bild von Maria Stern machen konnten. Die Schülerinnen der Mädchenrealschule freuten sich sehr, den Grundschülerinnen „ihre“ Schule zeigen zu dürfen. Auch die verschiedenen Fächer präsentierten Interessantes und es gab Mitmach- und Ausprobierstationen. Der Infonachmittag wurde in der Mehrzweckhalle Maria Stern mit einem flotten Lied eingeleitet und nach der Begrüßung durch die Schulleitung, nahm die Theater AG die großen und kleinen Besucher und Besucherinnen auf eine Zeitreise mit. Marie und Sophie, zwei Schülersprecherinnen, erzählten, was die Schule aus ihrer Sicht zu einer guten Schule macht. Natürlich durften allgemeine Informationen zum Übertritt an die weiterführende Schule nicht fehlen. Auch zu den Besonderheiten der Mädchenrealschule Maria Stern gab es Einblicke. Frau Heidi Otten-Hengge, Vorsitzende des Elternbeirats, beschrieb den interessierten Eltern, was sie aus Elternsicht als sehr positiv an der Mädchenrealschule Maria Stern wahrnimmt. Die Tutorinnen führten die Mädchen durchs Schulhaus und versorgten die Grundschülerinnen mit Infos aus erster Hand. Außerdem kümmerte sich der Elternbeirat um das leibliche Wohl und versorgte die Besucher und Besucherinnen mit leckerem Kuchen und duftendem Kaffee. Die Schulfamilie Maria Stern freut sich schon auf viele neue Gesichter im kommenden Schuljahr – Herzlich Willkommen in der Mädchenrealschule Maria Stern!

A. Kimpfler

## Einschreibetermine

Mädchenrealschule Maria Stern  
Immenstadt für das Schuljahr 2026/27

**(aus der 4. Klasse Grundschule und auch Voranmeldung aus der 5. Klasse):**

- Mo, 04.05.2026: 13:30 – 17:00 Uhr
- Di, 05.05.2026: 13:30 – 15:30 Uhr
- Mi, 06.05.2026: nach telefonischer Vereinbarung

Bitte beachten: die Termine liegen vor der Einschreibung der staatlichen Realschulen.

Nutzen Sie bitte ab sofort die Voranmeldung online über unsere Homepage zur Einschreibung: Weitere Informationen unter: [www.maria-stern.de](http://www.maria-stern.de)

**Bitte zur Einschreibung mitbringen:**

- Übertrittszeugnis im Original
- Geburtsurkunde im Original
- Nachweis über die Masernimpfung
- Foto
- ggf. Nachweis über die Erziehungsberechtigung



## Offene Ganztagschule feiert Maskenball

In der Offenen Ganztagschule der Maria-Stern Schule steckt mehr als nur Lernen – hier entsteht Gemeinschaft, Kreativität und echter Spaß. Zu Fasching haben unsere Schülerinnen mit viel Fantasie eigene Masken gestaltet und anschließend einen fröhlichen Maskenball gefeiert. Solche besonderen Projekte gehören fest zu unserem Alltag und machen die Zeit am Nachmittag zu etwas ganz Besonderem.

Wer Lust auf spannende Aktionen, gemeinsames Lernen und Arbeiten und ein lebendiges Miteinander hat, kann sich noch bis Mai für die Ganztagsbetreuung anmelden. Wir freuen uns auf viele neugierige, kreative Köpfe, die mit uns den Schulalltag bunter machen.

**Alle Infos gibt es auf:**

[www.maria-stern.de/offene-ganztagschule](http://www.maria-stern.de/offene-ganztagschule)

Foto: ©Daria Brilatus

## Theaterprojekt der Offenen Ganztagschule

In der Offenen Ganztagschule der Maria-Stern Schule steckt jede Menge Raum für eigene Ideen – und manche wachsen dort zu echten Herzensprojekten heran. Einige unserer Schülerinnen engagieren sich in einem freiwilligen sozialen Schuljahr (FSSJ) und haben dabei ein beeindruckendes Theaterprojekt auf die Beine gestellt. Ihr modernes „Rapunzel“ Stück, mit selbst erfundenen Figuren, eigenen Texten und einer Aufführung gemeinsam mit den Mädchen der OGTS, zeigt, wie viel Kreativität und Teamgeist in unserem Ganztags steckt.

Wer Lust auf spannende Projekte, gemeinsames Lernen, Ausprobieren und ein lebendiges Miteinander hat, ist bei uns genau richtig. Die Anmeldung für den Ganztags ist noch geöffnet – wir freuen uns auf alle, die mit uns den Nachmittag bunt und inspirierend gestalten möchten.

**Weitere Infos gibt es auf:**

[www.maria-stern.de/offene-ganztagschule](http://www.maria-stern.de/offene-ganztagschule)

Foto: Annika Fink



Private Wirtschaftsschule Merkur

## Tag der offenen Tür 2026

Am Samstag, 28. Februar hieß es: „Schulentdecker aufgepasst!“ Wir öffneten unsere Türen für alle interessierten Schülerinnen und Schüler, deren Eltern, Großeltern und Freunde. Diese erwartete ein buntes, abwechslungsreiches Programm, um unsere Schule, die Unterrichtsfächer und auch die Schulfamilie kennenzulernen. Der Tag der offenen Tür war sehr gut besucht und zwischen Schulhausrallye und Mathematik zum Ausprobieren fand sich genügend Zeit, sich in ungezwungener Atmosphäre, mit den Lehrkräften und Schülern, darunter viele Ehemalige, zu unterhalten.

Wir sind eine kleine Schule mit offener, vertrauensvoller Atmosphäre, die ab der 5. Klasse besucht werden kann. Auch der Eintritt in andere Klassenstufen und in die 10. Klasse der zweistufigen Wirtschaftsschule ist möglich. Fragen Sie einfach bei uns nach, wir informieren Sie gerne, Tel. 08323 800 139.

## Infoabend für Interessierte

Mittwoch, 20. Mai 2026, um 18:30 Uhr

 **Beulendoktor  
ALLGÄU**

**UNABHÄNGIGE  
WERKSTATT**



**RÄDER- UND  
REIFENWECHSEL  
– WIR SIND  
BEREIT**

**Räderwechsel mit RDKS-Anlernung**

 **Reifenverkauf**

 **Einlagerung**



Termin:  
WhatsApp 0172 3049709  
Telefon 08323 999180

Im Engelfeld 12 – 14  
87509 Immenstadt  
[www.beulendoktor-allgaeu.de](http://www.beulendoktor-allgaeu.de)

**TRAURINGE AUS UNSERER GOLDSCHMIEDE-WERKSTATT**  
[helmutschmidschmuck.de](http://helmutschmidschmuck.de)



**ZS  
GOLD  
WERK  
STATT**

Kath. Pfarreiengemeinschaft Immenstadt

## Wanderausstellung der Diözese Augsburg

17 rote Rosen in Einzelvasen auf den Altarstufen der Stadtpfarrkirche stehen für die Liebe der 17 Glaubenszeugen und deren Lebensgeschichte. Noch bis zum 12. April können Sie die Märtyrerausstellung „Glaubenszeuge der Jahre 1905-1999“ in der Stadtpfarrkirche St. Nikolaus zu deren Öffnungszeiten besuchen. Herzliche Einladung - lassen Sie sich von den Lebenszeugnissen tief berühren!

## Osterbrunch

Sonntag, 12. April nach der 10:30-Uhr-Messe im Pfarrheim St. Nikolaus

Auch in diesem Jahr haben Sie auch die Gelegenheit, mit uns die Osterzeit bei einem Brunch im Pfarrheim St. Nikolaus zu feiern! Nach der Heiligen Messe starten wir in ein Zweites Frühstück/Mittagessen/Kaffee und Kuchen mit ein paar Überraschungen. Die Kosten hierfür bestimmen Sie selbst. der Spendenerlös ist für die Altarbilder der Klosterkirche bestimmt. Zur besseren Planung ist unbedingt eine Anmeldung im Pfarrbüro erforderlich (ab sofort möglich). Telefon 08323/8535.

## Pfarrheimkino

Am 23. April ist es wieder soweit, wir schauen gemeinsam einen Überraschungsfilm und freuen uns über eine gemütliche Gemeinschaft. Eintritt frei mit Filmstart um 19 Uhr im Pfarrheim St. Nikolaus.

– nach der Fastenzeit auch wieder mit Popcorn, Knabberien und verschiedenen Getränken. Im Anschluss an den Film gibt es einen kurzen Austausch.

Caritasverband Kempten-Oberallgäu

## Film „Als wäre es leicht“

Am Samstag, 5. Mai, 18:45 Uhr im Union Filmtheater in Immenstadt

Am 5.5.2026 um 18:45 Uhr findet anlässlich des europäischen Protesttags zur Gleichstellung von Menschen mit Behinderung eine Kinoverführung im Kino Immenstadt statt. In Zusammenarbeit mit der Lebenshilfe Sonthofen und dem Caritasverband Kempten-Oberallgäu wird der Film „Als wäre es leicht“ gezeigt. Um den Film barrierefrei zugänglich zu machen, können über die Greta und Starks App Audiodeskriptionen, Untertitel und Hörverstärkungen genutzt werden.

## Fidelis- Treff

jeden Mittwoch und Donnerstag zwischen 11:30 Uhr und 12:30 Uhr im Pfarrheim St. Nikolaus  
Für 5,50 Euro Kostenbeteiligung gibt es leckeres Essen (gekocht von unserem Partner der Allgäu Pflege) in geselliger Gemeinschaft! Kommen Sie herzlich gerne dazu!

## Karwoche und Ostertage in der PG Immenstadt

Gründonnerstag, 2. April

„Feier vom Letzten Abendmahl“

19:30 Uhr HL. Messe für die ganze PG in St. Nikolaus. Im Anschluss Anbetungsstunden in der Josefskapelle. Zuerst für die Familien und Jugendlichen, dann wie folgt: 22:00 – 23:00 Uhr Frauenbund, 23:00 – 24:00 Uhr Pfarrgemeinderäte und Kirchenverwaltungen der PG, dann wechselnd Text, Musik und stille Anbetung bis 6:00 Uhr zur Einsetzung.

Karfreitag, 3. April „Feier vom Leiden und Sterben Jesu Christi“

- 9:00 Uhr Trauermesse in St Nikolaus
- 10:00 Uhr Kinderkreuzweg (mit den Kommunionkindern der PG) in St. Nikolaus
- 10:00 Uhr Kinderkreuzweg in St. Stephan
- 13:00 Uhr Feier vom Leiden und Sterben Jesu Christi in St. Stephan
- 15:00 Uhr Feier vom Leiden und Sterben Jesu Christi in St. Nikolaus
- anschließend Anbetung am Heiligen Grab in der Klosterkirche, dort um
- 18:00 Uhr Anbetungsstunde gestaltet durch die Kolpingsfamilie

Karsamstag, 4. April „Grabesruhe“

- 9:00 Uhr Trauermesse in der Klosterkirche  
Herzliche Einladung zum Besuch der Grabeskirche in Bühl!
- 21:00 Uhr Feier der Auferstehung in St. Stephan

Ostersonntag, 5. April

„Hochfest der Auferstehung des Herrn“ In allen Gottesdiensten Speisenweihe

- 5:00 Uhr Osternacht, Feier der Auferstehung in St. Nikolaus
- 8.45 Uhr Ostergottesdienst im Krankenhaus
- 9:00 Uhr Ostergottesdienst in St. Otmar
- 9:50 Uhr Rosenkranz in St. Nikolaus
- 10:30 Uhr Ostergottesdienst in St. Nikolaus

Ostermontag, 6. April „Emmaus“

Festgottesdienst in Immenstadt und Bühl (normale Sonntagsordnung)

Evangelische Kirchengemeinde

## „Grüner Gockel“-Gottesdienst

Sonntag, 12. April, 10:00 Uhr in der Stephanuskirche Blaichach

Wir laden Sie herzlich zum zentralen Gottesdienst mit anschließendem Umwelt-Brunch / -Kaffee und kleinen Workshops ein.

Als Auftaktveranstaltung für die Umwelt-Zertifizierung unserer Gemeinde mit dem „Grünen Gockel“ möchten wir Sie hierzu informieren und zum Mitgestalten anregen.

Das aktuelle vierköpfige Team, welches die Zertifizierung plant, ist hier teilweise sehr auf die Mitarbeit und Hilfe der Gemeinde angewiesen. Wir freuen uns auf Ihr Interesse.

## Friedensgebet

Am Mittwoch, 15. April um 19:00 Uhr in der Stephanuskirche Blaichach

Suche Frieden und jage ihm nach! (Ps 34,15)

Friedensgebete haben in der aktuellen Weltlage weiterhin eine sehr große Bedeutung und sollen sichtbarer Bestandteil des Gemeindelebens bleiben.

## Gottesdienste

Sonntag, 19. April, 11:00 Uhr

Gottesdienst und parallel Kindergottesdienst, im Anschluss Kirchkaffee

Sonntag, 26. April, 10:00 Uhr

Festgottesdienst zur Konfirmation

## Seniorenkreis „Bunte Blätter“

Dienstag, 21. April um 14:30 Uhr

Herzliche Einladung zum Seniorennachmittag im Gemeindehaus zum Thema Brücke - „Brückenbauer“

## Karwoche und Ostertage in der Evang. Kirchengemeinde

Montag bis Mittwoch, 30. März bis 1. April

jeweils 19:00 Uhr Passionsandachten in der Stephanuskirche Blaichach

Gründonnerstag, 2. April

19:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in der Erlöserkirche Immenstadt

Karfreitag, 3. April

10:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Stephanuskirche)

15:00 Uhr Gottesdienst zur Sterbestunde Jesu (Erlöserkirche)

Ostersonntag, 5. April

5:30 Uhr Osternachtsgottesdienst (Stephanuskirche) mit Osterfeuer und Osterfrühstück

10:00 Uhr Gottesdienst mit Geburtstagssegens (Erlöserkirche)

Ostermontag, 6. April

10:00 Uhr Gottesdienst mit Geburtstagssegens (Stephanuskirche)

Advertisement for Härke bread. The image shows a loaf of bread and a slice on a wooden board. The text includes: "ECHTES, GUTES BROT", "Härke", "Himmeleck", "Genuss als höchstes Gut", "mit geröstetem Sesam, Kamut und tatarischem Buchweizen", "GOLD PRÄMIERT 2025", and "SEIT 1867".



# VERGISS DAS LANGOHR NICHT

AM 5. APRIL  
IST OSTERN

Rund um die Uhr  
frische Sträuße und Gestecke  
im BLUMOH!MAT



Wir freuen uns auf  
Deinen Besuch in der  
Bahnhofstr. 28, Immenstadt  
0 83 23 / 9 94 78 85  
[www.vergiss-mein-nicht.bayern](http://www.vergiss-mein-nicht.bayern)

Öffnungszeiten  
Montag geschlossen  
Di. – Fr. 9 – 18 Uhr  
Sa. 8 – 13 Uhr

© schoeler-kreativ.de



Rotary Club Oberstaufen-Immenstadt

## Mit dem Buch „Wir sind Weltklasse“ Kinder fürs Lesen begeistern

Beim Finale messen sich 18 Vorlese - Klassensieger des Vorlesewettbewerbs in der Hofmühle in Immenstadt.

Im zwölften Jahr des Vorlesewettbewerbs erreichte der Rotary Club Oberstaufen-Immenstadt mit seinem Juroreenteam 19 Vierte Grundschulklassen an 9 Schulen rund um Immenstadt und Oberstaufen. Das Projekt ist in den Schulen zunehmend willkommen und Rotary Mitglieder nehmen wertschätzend wahr, wie groß die täglichen Bemühungen der Lehrerinnen und Lehrer sind, allen Kindern mit ihren Bedürfnissen, gerecht zu werden.

Das Hauptziel des Vorlesewettbewerbs ist es, so betont Rotarierin Cathrin Caspary als Projektbeauftragte, die Freude an Büchern zu wecken. Danach befragt, kennen auch die Schüler viele gute Gründe, warum das Lesen und Vorlesen für das Leben wichtig ist. Einzelne Kinder erzählen aber auch, dass es richtig Spaß machen kann, sich in einem Buch komplett zu verlieren und alles um sich herum zu vergessen.

Es meldeten sich 139 lesefreudige Kinder, um in ihrer Klasse vor ihren Mitschülern vorzulesen. Jedes Kind erhielt eine Urkunde, die Klassenbesten durften sich zudem über einen Buchgutschein freuen. Um die Spannung länger aufrechtzuerhalten war das Buch „Wir sind Weltklasse“ mit zwei Fortsetzungsbänden ausgewählt und für alle neun Schülerbüchereien jeweils drei Bände als Geschenk übergeben worden.

Zum feierlichen Finale traten am 13. März 18 Klassensieger an. Das Museum Hofmühle bot dafür erneut einen schönen Rahmen. Eltern, Großeltern, Lehrkräfte und Freunde der Kinder füllten den Saal und spendeten allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern reichlich Applaus.

Die Schülerin Kristen von der Grundschule Blaichach gewann den Wettbewerb. Sie überzeugte mit ihrer herausragenden Vorleseleistung und darf deshalb beim Distriktfinale zusätzlich antreten.

Insgesamt wurden von Rotary 36 Bücher für die Schülerbüchereien und 21 Büchergutscheine an die Kinder übergeben. Am Ende bedankt sich Frau Caspary herzlich bei den Kindern und ihren Eltern, beim ehrenamtlichen Team der Hofmühle mit Frau Repsch, sowie bei Frau Sodeur von der Buchhandlung Greindl und Frau Scholz von Bücher Beck, für deren langjährige Unterstützung des Projekts.



## Kulturgemeinschaft Oberallgäu e.V.

### Die Wirklichkeit ist nicht alles

Donnerstag, 9. April um 20:00 Uhr  
Haus Oberallgäu in Sonthofen

#### Schauspiel mit Live-Musik über den Schweizer Musiker Nikolaus Friedli

Fantasie und Wirklichkeit sind die Welten, zwischen denen der an psychischen Erkrankung leidende Schweizer Musiker Niklaus Friedli mäandert. Sein kurzes, bewegtes Leben war geprägt von Lebenslust und Leidenschaft für die Musik, aber auch von Krisen und Klinikaufenthalten. Es waren aber gerade diese emotionalen Wechselbäder, die es ihm ermöglichten, einen ganz eigenen Musikstil auszubilden und originelle Texte zu schreiben – bis heute unvergessen von jenen, die jemals seine Lieder gehört haben.

Marco Michel wird zu Niklaus Friedli. Er durchlebt verschiedenste Szenen seines Lebens. So taucht er bspw. ein in seine Kindheit, nimmt Songs auf im Studio, spielt Konzerte und versucht, in der Klinik seine Würde nicht zu verlieren. Eingeflochten in die Dramaturgie des Abends, setzt er sich immer wieder ans Klavier, um ein paar seiner Songs zu spielen. Das Berndeutsche, in dem Friedli gesungen hat, ist eine wunderbar poetische Sprache. Marco Michel hat die Lieder in ein Hochdeutsch übersetzt, das die ursprüngliche Poesie bewahrt.

Marco Michel, ein begnadeter Solo-Künstler, begeisterte das Theaterpublikum schon mit der berührenden Geschichte über Antonio Ligabue, dem Schweizer Maler.

### Braunschlag

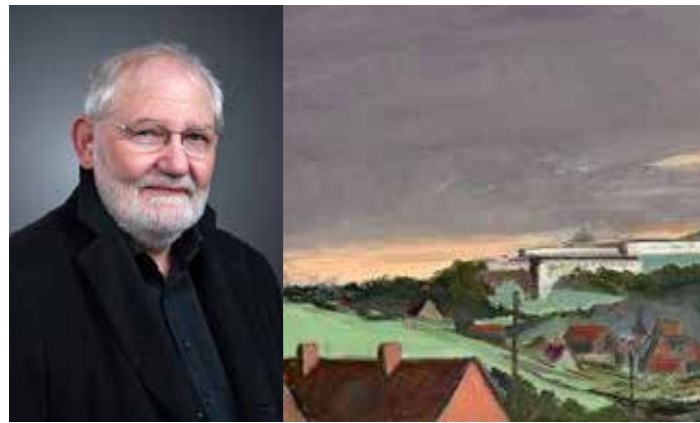
Dienstag, 28. April um 20:00 Uhr  
Haus Oberallgäu, Sonthofen

#### (Heimat-)Satire von Stefan Vögel nach der Fernsehserie von David Schalko

Ein Wunder muss geschehen und zwar dringend! Bürgermeister Gerri Tschach hat seine Gemeinde Braunschlag in den finanziellen Ruin getrieben, und da muss eben schnell eine Marienerscheinung her, um Geld in die klammen Kassen zu spülen. Die zahlungskräftigen Pilger, die jetzt endlich in Scharen kommen, überfordern die örtliche Polizei, der hiesige Tierpräparator spürt die nahende Ankunft von Außerirdischen, und die Madonna muss fortan für allerlei Wunder erhalten, die eigentlich keine sind, auch in Sachen Liebe. Bittersüße Komik im Panoptikum der schrägen Dorfgestalten! Mit Harald Schröpfer, Felix Bronkalla, Julia Schmalbrock, Cindy Walther, Joscha Schönhaus, André Struchlik, Delia Rachel Bauen.

#### Karten für beide Veranstaltungen:

**Tourist-Info Sonthofen, Kulturgemeinschaft Herr Happel**  
Tel: 08323 9892691 oder [karten100@web.de](mailto:karten100@web.de) sowie online über die Homepage der Kulturgemeinschaft



Literaturhaus Immenstadt

## Martin Oswald liest: „Kafka hat am Sonntag geschlossen“

Am Donnerstag, 23. April um 19,30 Uhr  
zum Welttag des Buches

„Provinz ist keine Landschaft, sondern ein Zustand.“

- Manfred Rommel

Martin Oswalds Flaneursgeschichte Kafka hat am Sonntag geschlossen – eine charmante Liebeserklärung an die Provinz als solche. Zugleich ergeben seine Beobachtungen und Erkundungen eine mit viel Esprit, Hintersinn, Leichtigkeit und Wärme garnierte Beschreibung unserer Welt. Feine literarische Miniaturen, die sich gelegentlich Abschweifungen ins Grotteske erlauben, gen »Absurdistan« mäandern. Ein erzählerisches Meisterstück! Glücklicherweise, wer die Lektüre noch vor sich hat ...

**Martin Oswald**

1960 in Würzburg geboren, lebt in Weingarten, studierte Germanistik und Kunst an der Universität Augsburg, Promotion mit einer Arbeit über die Wahrnehmung von Farben. Viele Jahre Hausautor des Musikkabarets »Die Mehlprimeln« mit Auftritten in der »Lach- und Schießgesellschaft«. Verfasser zahlreicher Glossen und Satiren, u. a. in der »Süddeutschen Zeitung«. Kurator großer Ausstellungen, Autor vieler Veröffentlichungen in Sachen Kunst und Kunstbetrieb. Professur an der Pädagogischen Hochschule Weingarten. 2023 »Turmschreiber« der Stadt Apenberg, die dem Flaneur gleichsam zum »Basislager« wurde.

Foto: Portrait © © Valentin Oswald

**Infos zum Kartenvorverkauf (10 € und 7€)**

**Kartenreservierung: literaturhaus@immenstadt.de  
und telefonisch unter 08323/9988555**

**Bestellte Karten müssen bis 15 Minuten vor Veranstaltungsbeginn abgeholt werden.**

**Kartenvorverkauf: Stadtbücherei Immenstadt, Fidel-Schlund-Platz 1, 87509 Immenstadt und an der Abendkasse.**



Museum Hofmühle

## Zwischen Schulbank und Motorenlärm

Die Motorrad-Artisten Kroll aus dem Oberallgäu  
25. März – 20. September 2026

In der Sonderausstellung im Museum Hofmühle können Sie die Sensation der Motorradshow »Fliegende Menschen der Stahlkugel« nacherleben, die die Artisten der »Kroll-Truppe« von 1954 bis 1968 mit ihrem Familienunternehmen zu allen großen Jahrmärkten in ganz Deutschland brachten. Auf speziell umgebauten Imme R 100 Leichtmotorrädern aus Immenstädter Produktion führen sie ihre artistische Hochleistung.

Eine Kindheit der Superlative: wer kann schon behaupten 129 verschiedene Schulen besucht zu haben? Wer fixierte 368 Schrauben und Muttern mit Schraubenschlüssel in wöchentlicher Routine? Wer raste mit fast 100 Stundenkilometern in einer silbernen Stahlgeflechtkugel kopfüber und kreuz und quer? Auf wen wirkten regelmäßig starke 3-G-Kräfte ein? Beeindruckende Zahlen begleiteten die jungen Motorrad-Artisten in ihrem disziplinierten und arbeitsreichen Alltag genauso wie minutenlangem Applaus und Beifallsstürmen, Film und Fernsehen und Begriffen, wie Sensation, Glanzleistung und Einmaligkeit.

Gewinnen Sie Einblick in Arbeit und Alltag der Schaustellerfamilie mit den Fotografien aus dem Familienalbum. Lassen Sie Ihre Sinne ansprechen! Erleben Sie in der Ausstellung hautnah den Lärm und Dunst der Motoren. Lernen Sie die Imme R 100 besser kennen und lassen Sie den Alltag pausieren.

Andrea Schöferle-Fryer



**Hofmühle**  
Museum für Technik  
Kunst und Kultur



Klick

## Blömer // Tillack Doppelt. Held. Besser!

Samstag, 18. April 2026, 20:00 Uhr  
Museum Hofmühle, Immenstadt

Blömer Tillack sind Vertreter der komischen Kunst mit einer unverwechselbaren Mischung aus Kabarett, Körpercomedy und intelligenter Wortakrobatik und das seit 2015.

Sie lassen ihren aberwitzigen Gedanken freien Lauf, gehen keinem illustren Wortgefecht aus dem Wege, drehen sich mit Musik im Kreis und entwerfen absurde Situationen und komische Momente, die Hand und Fuß haben. Zwei Männer aus dem tiefsten Westfalen, lebendig in Köln, passen in keine Schublade. Sie machen sich lustig und sind lustig, sie sind szenische Clowns und verbale Fallensteller, Schnelldenker und Schnellsprecher. Das macht sie außergewöhnlich.

Unglücklich das Land, das keine Helden hat. Unglücklich das Land, das Helden nötig hat.

Irgendwie scheint dieses Zitat von Bertold Brecht das Motto für das aktuelle Programm »DOPPELT. HELD. BESSER!« (Regie Katrin Piplies) zu sein. Es passt perfekt dazu, denn die Zeiten sind crazy und laufen aus dem Ruder. Schlamassel everywhere. Da brauchen wir einen Held, der alles richtet. Am Besten gleich 2, doppelt hält besser und nicer. Blömer und Tillack zeigen wie es geht, machen dem Publikum was vor. Doppelspitze in Perfektion. Sie treten schon morgens den Kampf gegen die Schwerkraft an, bekämpfen mit ihrem doppelten Hammer Spaltpilze, pulverisieren Betonköpfe, retten mit einem Liedchen den ganzen Tag.

„Doppelt. Held. besser!“ Ist dabei übrigens auch für Singles geeignet. Die Zuschauer gehen nach Hause und denken sich „Ich will auch ein Held sein!“. Wenn Gandalf an Ihre Türe klopft, sind Sie bereit! Batman hat Robin. Robin hat Hood. Tim hat Struppi. Asterix hat Obelix. Blömer hat Tillack. Und Tillack Blömer. Bewegungs-Comedy meets genialen Sprachwitz. Waghalsige Gedankensprünge mit vollem Körpereinsatz machen den Abend zu einem einzigartigen Erlebnis!

„Charmant, scharfzüngig, doppeldeutig. Wer sich nicht entscheiden kann oder mag, ob er oder sie lieber Wortkabarett, Musikkabarett, Slapstick, Tanz, Akrobatik oder Pantomime erleben möchte, ist bei Blömer und Tillack zweifellos goldrichtig. ... Sie jonglierten trefflich mit Sprache, knallhart und schwarzhumorig, lieblich und nett, immer aber charmant und sympathisch.“ (schrieb die Rhein-Neckar-Zeitung). Na dann!

Foto: ©kim-svalberg\_2

**Karten unter [www.klick-immenstadt.de](http://www.klick-immenstadt.de) sowie an den bekannten Vorverkaufsstellen in Immenstadt im Service-Center des Allgäuer Anzeigebblatt am Kirchplatz, sowie in den Touristinfos am Bräuhausplatz und im Alpseehaus in Bühl.**

**Eintritt: für Erwachsene 21 €; KLICK-Mitglieder 12 €; Kinder/Jugendliche 5 €**



**BADESPASS**

für die ganze Familie im CamboMare in Kempten

Familienzeit pur mit: Schwimmlagune, Strömungskanal, Warmwasseraußenbecken, Erlebnisrutschen, Sportbecken mit Sprungturm, Kleinkinderbereich, Badrestaurant „CamboGusto“ uvm.

Mehr unter [www.cambomare.de](http://www.cambomare.de)



**CAMBOMARE**  
Freude am Leben



## Allgäuer Bergbauernmuseum

# Aktionstage 2026 – ein Überblick

Seit 29. März hat das Allgäuer Bergbauernmuseum wieder Türen und Tore offen. Regelmäßige Mitmach-Aktionen, Handwerksvorführungen und eine ganze Reihe spannender Aktionstage machen jeden Tag im Museum zu einem besonderen Erlebnis.

In den Osterferien finden täglich um die Mittagszeit spannende Mitmach-Aktionen statt. Die Haushälterinnen im Sattler-Hof nähen, basteln, kochen und backen am Holzherd – die Besucher können dabei zuschauen, mitmachen und probieren. Im Anschluss an die Mitmach-Aktionen, jeweils um 14:30 Uhr können die Besucher im Rahmen einer Kurzführung im Sattler-Hof auf „Zeitreise“ gehen.

Mit Oma und Opa ins Museum – unter diesem Motto steht der Aktionstag am Sonntag, 3. Mai. Alle Großeltern mit ihren Enkeln haben an diesem Tag freien Eintritt. Gemeinsam können die Generationen erkunden, wie es früher auf einem Bergbauernhof zugeht. Die Großeltern können mit ihren Enkeln im Sattler-Hof Pfannkuchen oder „Kratzat“ am Holzherd kochen, in der Stube alte Brettspiele spielen, Socken stopfen oder Bänder schneiden und mit bunter Schafwolle und Filznadel ein kleines Andenken filzen.

Am Internationaler Museumstag, Sonntag, 17. Mai dreht sich beim Aktionstag mit der Bergkäserei Diepolz alles um Käse und dessen Herstellung. Zweimal können die Besucher Senn Matthias Baßler beim Schaukäsen zusehen. Unter Mitwirkung engagierter „Lehrlinge“ aus dem Publikum zeigt er, wie aus frischer Milch Bergkäse entsteht. Dazu gibt es anschauliche Erklärungen und Kostproben vom Käse aus der Sennerei. Im Sattler-Hof können die Besucher selber Buttern, in der Bergkäserei das kostenlose Käsekinos genießen und sich natürlich mit dem guten Diepolzer Käse eindecken.

„Blühende Landschaft“ heißt das Thema beim Aktionstag am Sonntag, 7. Juni mit dem Bund Naturschutz Naturerlebniszentrum Allgäu. Die NaturverNEZler machen gemeinsam mit den Besuchern kurze Exkursionen in die Wiese und entdecken, was dort alles lebt und wächst. Dabei lernt man spannende Insekten kennen, bestaunt bunte Blumen und findet heraus, welche Kräuter essbar sind. Zum Abschluss wird ein eigenes schmackhaftes und gesundes Kräutersalz zum Mitnehmen hergestellt.

Am Sonntag, 12. Juli, verwandelt sich das Museumsgelände in einen großen Spielplatz. Am Kunterbunten Spieletag sind alle spielfreudigen Familien eingeladen, bei der Bauernhofolympiade mitzumachen. An mehreren Spielstationen sind Aufgaben zu lösen, bei denen Geschick, Ausdauer, Kreativität und Teamarbeit gefragt sind. Zu den Aufgaben zählen unter anderem Buttern, Sackhüpfen oder Gummistiefel Werfen. Zum Abschluss gibt es Medaillen, Musik und Marthas Spezialwaffeln.

Im Sommer treffen sich die Familien Museen Allgäu in Diepolz zum gemeinsamen Aktionstag. Am Sonntag, 26. Juli wird gemeinsam gefeiert, denn die Museums-Safari und der Rätselhund Foxy werden fünf Jahre alt. Die Familien Museen, u.a. das Deutsche Hutmuseum Lindenberg, das Cavazzen Museum Lindau, die Stadtmuseen Sonthofen, Kaufbeuren, Memmingen, Isny und Wangen und die Südseesammlung Obergünzburg stellen sich vor und laden zum Mitmachen ein, es wird gewerkt und gebastelt was die Museumspädagogischen Werkstätten und Schatzkisten hergeben. Zum Abschluss der Geburtstagsfeier gibt es ein Familienkonzert und dazu leckere Waffeln.

Rätselhund Foxy führt seit 5 Jahren im Sommer durch die Familien Museen Allgäu und stellt in jedem Haus eine Rätselfrage. Wer mindestens drei Fragen beantwortet, kann an der Verlosung attraktiver Preise teilnehmen. In diesem Jahr startet die Museums-Safari am 28. Juni und dauert bis 15. September. Mitten in den Sommerferien findet wieder der Handwerkerstag mit Dorffest statt. Am Sonntag, 16. August können die Gäste vielen unterschiedlichen Handwerkern über die Schulter schauen und alte Handwerkstechniken kennenlernen. Ob Weidenflechterin, Imker, Schmied oder Bandweberin, die Besucher erwartet ein spannendes Programm. Vor dem Museum feiern die Diepolzer Vereine mit Musik und kulinarischen Angeboten das alljährliche Dorffest.

Beim Schäfertag am Sonntag, 4. Oktober, sind die Allgäuer Schafhalter mit ihren Schafen auf dem Museumsgelände zu Gast. Schafprämierung, Rassevorstellung, ein Jungzüchterwettbewerb, Schauhüten mit Border-Collies und Schafschur stehen auf dem Programm.

**Öffnungszeiten:**  
29. März bis 8. November 2026, täglich  
10:00 -18:00 Uhr

**Weitere Infos und Veranstaltungen unter**  
[www.bergbauernmuseum.de](http://www.bergbauernmuseum.de)

eza!

## 60.000 Euro für regionale Klimaschutzprojekte

Förderanträge können bis 30. Juni bei eza! gestellt werden. Im Allgäu gibt es immer mehr Initiativen, die Projekte rund um erneuerbare Energien, klimafreundliche Mobilität, Bildungsarbeit oder Biodiversitätsmaßnahmen voranbringen wollen. Finanzielle Unterstützung bietet dabei der Klimafonds Allgäu, der auch in diesem Jahr wieder insgesamt rund 60.000 Euro dafür zur Verfügung stellt. Bis zum 30. Juni können Bürgerinnen und Bürger, Vereine, Schulen, Kommunen und Unternehmen Förderanträge für geplante Klimaschutzprojekte beim Energie- und Umweltzentrum Allgäu (eza!) einreichen, das den Fonds organisatorisch betreut.

In den vergangenen Jahren konnten mit Hilfe des Klimafonds bereits 39 Vorhaben im Allgäu realisiert werden – darunter Aktionen zum Schutz von Mooren und Bergwäldern, Workshops zum Bau eigener Photovoltaikanlagen bis hin zu Food-sharing-Initiativen.

Finanziert wird der Fördertopf durch Ausgleichszahlungen von aktuell 115 Mitgliedern des Bündnisses klimaneutrales Allgäu. Die beteiligten Unternehmen, Kommunen und Institutionen verfolgen das Ziel, ihre Treibhausgasemissionen konsequent zu senken und langfristig klimaneutral zu wirtschaften. Nicht vermeidbare Restemissionen werden ausgeglichen – ein Teil dieser Mittel fließt in regionale Nachhaltigkeitsprojekte. Über die Vergabe der Gelder entscheidet ein eigens eingesetztes Gremium aus Vertreterinnen und Vertretern der Bündnispartner. Unterstützt werden Vorhaben, die einen klaren Beitrag zur ökologischen Nachhaltigkeit leisten. Dazu zählen unter anderem Projekte in den Bereichen erneuerbare Energien, klimafreundliche Mobilität, Umweltbildung oder Artenschutz. Voraussetzung für eine Förderung ist, dass die Projekte ohne finanzielle Hilfe nicht oder nur eingeschränkt umsetzbar wären.

Auf dem Foto: Auch Bergwaldprojekte wurden in der Vergangenheit mit Hilfe des Klimafonds Allgäu gefördert. Foto: © Bergwaldprojekt e.V.

**Ausführliche Informationen zu den Förderkriterien sowie die Antragsunterlagen für 2026 sind online unter [www.buendnis-klimaneutrales-allgaeu.de](http://www.buendnis-klimaneutrales-allgaeu.de) zu finden.**

## Landratsamt Oberallgäu

### Veranstaltungen der Servicestelle Beruf

bietet auch 2026 wieder Informationsveranstaltungen im Landratsamt Oberallgäu an. Den Auftakt macht der Vortrag „Bewerbungsstrategien – Wie bewerbe ich mich richtig?“.

In dem zweistündigen Vortrag erfahren Interessierte, wie sie mit Lücken im Lebenslauf umgehen, eine überzeugende Bewerbungsmappe erstellen und aktiv mit Unternehmen in Kontakt treten können. Zudem geht es darum, die eigenen Fähigkeiten selbstbewusst zu präsentieren und Bewerbungsinitiativen gezielt anzugehen. Referentin ist Patricia Mühlebach von der Servicestelle Beruf.

#### Termine:

- Montag, 20. April 2026, 9 bis 11 Uhr, 2. OG, Besprechungsraum 2.07
- Montag, 29. Juni 2026, 9 bis 11 Uhr, 2. OG, Besprechungsraum 2.07

**Landratsamt Oberallgäu, Oberallgäuer Platz 2, Sonthofen**

#### Anmeldung und Information:

Gleichstellungsstelle des Landkreises Oberallgäu  
Telefon: 08321 612-1554 (vormittags)  
E-Mail: [gleichstellung@lra-oa.bayern.de](mailto:gleichstellung@lra-oa.bayern.de)  
oder direkt bei der Servicestelle Beruf  
Telefon: 0831 2525-7272  
E-Mail: [Patricia.Muehlebach@kempten.de](mailto:Patricia.Muehlebach@kempten.de)

## Dialekt ist Heimat

### Jetzt für den Dialektpreis Jugend bewerben

Das Bayerische Staatsministerium der Finanzen und für Heimat schreibt erneut den Dialektpreis Jugend aus. Junge Menschen zwischen 10 und 27 Jahren können kreative Beiträge einreichen.

Anlässlich der diesjährigen Dialektpreisverleihung wird neben dem Dialektpreis Bayern erneut der Dialektpreis Jugend vergeben. Hierfür können sich junge Menschen zwischen 10 und 27 Jahren mit eigenen kreativen Beiträgen zum Thema „Dialekt ist Heimat“ bewerben. Zugelassen sind alle Formate, insbesondere Audios (z. B. Lieder, Gstanzl), Videos (z. B. Filme, Reels), textbasierte Formate (z. B. Artikel, Blogposts, Gedichte, Aufsätze), visuelle Formate (z. B. Bilder, Grafiken) sowie interaktive Formate (z. B. Quizze, Spiele). Der Kreativität sind dabei keine Grenzen gesetzt. Voraussetzung ist, dass der Beitrag in einem der in Bayern gesprochenen Dialekte verfasst oder gestaltet ist.

Im Juli werden im Rahmen der offiziellen Dialektpreisverleihung Bayern bis zu drei Preise in Höhe von jeweils 1.000 Euro vergeben.

**Bewerbungen sind noch bis 17. April möglich. Alle Informationen und Teilnahmebedingungen finden Sie unter: [www.heimat.bayern/dialektpreis](http://www.heimat.bayern/dialektpreis)**



## ADAC-Auszeichnung für den Allgäu-Walser-Pass

### Ein Preis für viele Hände

Der Allgäu-Walser-Pass ist mit dem ADAC-Tourismuspreis ausgezeichnet worden – und dieser Erfolg gehört nicht nur einem Projekt, sondern einer ganzen Region. Denn hinter dem digitalen Gästepass stehen vor allem die Menschen im Allgäu: Gastgeber, Vermieter, Touristiker und viele weitere Beteiligte, die gemeinsam Neuland betreten haben.

Die Idee ist einfach und modern zugleich: Ein QR-Code bündelt Bus und Bahn, Bergbahnen sowie zahlreiche Freizeitangebote. Für Gäste bedeutet das mehr Komfort und weniger Aufwand – oft schon ab dem Anreisetag. Doch was heute selbstverständlich wirkt, war für viele Betriebe zunächst eine große Umstellung.

Rund 9.000 Gastgeber mussten sich auf neue digitale Abläufe einstellen. Check-in, Gästekarte, Abrechnung – vieles läuft nun anders als früher. Gerade für kleinere Betriebe und Ferienwohnungsvermieter war das ein großer Schritt. Schulungen, Support und gegenseitige Unterstützung haben dabei geholfen, den Übergang zu meistern.

Genau dieser Einsatz macht den Pass zu etwas Besonderem. Denn hier wurde nicht nur eine technische Lösung eingeführt, sondern gemeinsam an einer Idee gearbeitet: Tourismus einfacher, vernetzter und zukunftsfähiger zu gestalten.

Heute profitieren alle davon. Gäste erleben die Region unkomplizierter, Gastgeber sparen Zeit im Alltag, und auch Einheimische können mit dem „Daheim-Pass“ Angebote nutzen.

Der ADAC hat mit seiner Auszeichnung deshalb vor allem eines gewürdigt: den Mut zur Veränderung – und den starken Zusammenhalt im Allgäu. Ein Projekt, das zeigt, was möglich ist, wenn viele gemeinsam anpacken.



## Frohe Ostern und einen schönen Frühlingsanfang!

### Versicherungsbüro Holger Thurwach

Burgberger Strasse 22  
87549 Rettenberg  
Tel 08327 931211  
holger.thurwach@ergo.de  
holger-thurwach.ergo.de

**Büro Immenstadt**  
Alleestraße 4  
87509 Immenstadt

Einfach, weil's wichtig ist.

**ERGO**



### Diakonie Allgäu e. V.

## Beratung to go: Sofi startet im Oberallgäu

### Neues Sozialmobil wird Treffpunkt und Beratungsbüro in den Gemeinden

Auf dem Wochenmarkt in Oy-Mittelberg fiel vor wenigen Tagen der Startschuss für ein neues Angebot für das Oberallgäu und Kempten. Mit dem mobilen Sozialprojekt „Sofi – Begegnung. Beratung. Gemeinschaft.“ bringen die Diakonie Allgäu und der Caritasverband Kempten/Oberallgäu ab sofort kostenlose Sozialberatung und Begegnungsmöglichkeiten in die Landkreisgemeinden, von denen der Weg zur nächsten Beratungsstelle oft zu weit oder zu aufwändig ist.

Im Mittelpunkt der Auftaktveranstaltung stand „Sofi“ selbst, ein auffälliges Campermobil, das nach vorne offen ist wie ein kleiner Marktstand. Das barrierefrei umgebaute Fahrzeug wird auf Wochenmärkten, vor (Dorf-)Läden oder an Plätzen, an denen die Menschen im Ort zusammenkommen, als Treffpunkt und mobiles Beratungsbüro dienen. Innen gibt es eine Sitzzecke für vertrauliche Gespräche, dazu stabiles Internet und einen Drucker. Eine Sozialarbeiterin oder ein Sozialarbeiter bietet hier Beratung an, ohne Termin und ganz spontan, bei einer Tasse Fairtrade-Kaffee oder Tee. Thematisch reicht das Spektrum von Sozialrecht über Krankheit, Behinderung und Erwerbsminderung bis hin zu Arbeit, Familie sowie beruflichen und persönlichen Krisen.

Mehr als Hilfe: Raum für Begegnung und Gemeinschaft Martin Ruster und Anja Klemm aus dem Sofi-Team stellten das Projekt vor. Ruster machte deutlich, worum es geht: In Städten wie Kempten, Immenstadt oder Sonthofen gebe es Beratungsstellen, in vielen kleineren Orten fehle jedoch der niedrigschwellige Zugang. „Wir wollen da sein, wo die Menschen sind. Wer nicht zu uns kommen kann, zu dem kommen wir“, sagte er.

Klemm betonte, dass das Team offen ist für Anliegen aller Art und bei Bedarf auch an passende Unterstützungsangebote weitervermittelt. „Wir schauen, was es im Einzelfall braucht.“ Sofi versteht sich aber nicht nur als Ort für Problemlösungen. Das Mobil soll zugleich Raum für Austausch schaffen, für ein nettes Gespräch zwischendurch, fürs „Hoigarta“. „Gerade in Zeiten, in denen Dorfgemeinschaften schwächer werden, kann das ein Beitrag gegen Vereinsamung sein“, so Anja Klemm. Zusätzlich steht Sofi als Projektpartner für örtliche

Vereine zur Verfügung und hat in Kooperation mit der Freiwilligenagentur Oberallgäu einen Werkzeugverleih sowie ehrenamtliche handwerkliche Unterstützung im Gepäck.

### Große Resonanz, breite Unterstützung

Wie groß das Interesse in der Region ist, zeigte die Gästeliste der Auftaktveranstaltung. Unter anderem Landtagsvizepräsident und Bezirksrat Alexander Hold, die Kreissenioresbeauftragte Christine Rietzler, Kreisfamilienbeauftragte Antje Piekenbrock, mehrere Bürgermeisterinnen und Bürgermeister aus dem Oberallgäu sowie Vertreterinnen und Vertreter von Regionalentwicklung Oberallgäu, Diakonie Allgäu und Caritas. Oy-Mittelbergs Bürgermeister Lucas Reisacher unterstrich den bestehenden Bedarf und den Nutzen für Gemeinden abseits der Ballungsräume. Roland Hüber, Vorstandsvorsitzender der Diakonie Allgäu, und Jennifer Wörz, Vorsitzende des Caritasverbands Kempten/Oberallgäu, dankten den Projektbeteiligten und Unterstützern. Christoph Endreß, Bürgermeister von Blaichach und 1. Vorsitzender der Regionalentwicklung Oberallgäu e. V., die das Projekt über LEADER-Mittel maßgeblich mitfinanziert, nannte Sofi in dieser Form „einmalig“: Zwei große Träger ziehen gemeinsam an einem Strang, und das Angebot kommt direkt zu den Menschen.“

Erste Stationen stehen fest – weitere sind ausdrücklich erwünscht. Die ersten festen Standorte stehen bereits fest. Sofi wird unter anderem an Markttagen in Dietmannsried, Oberstaufen, Oberstdorf und Weitnau Station machen. Über den genauen Fahrplan informiert die Homepage des Projekts: [www.sofi-mobil.de](http://www.sofi-mobil.de). Perspektivisch soll das Mobil an fünf Tagen pro Woche unterwegs sein und – in enger Abstimmung mit den Gemeinden – Orte und Veranstaltungen im gesamten Landkreis anfahren. Bei der Auftaktveranstaltung konnten die Gäste auf einer Landkreiskarte markieren, wo Sofi künftig ebenfalls Halt machen soll.

Pater Athanasius Meitinger und Pfarrer Tim Sonnemeyer spendeten den kirchlichen Segen. Für musikalische Gänsehautmomente sorgte die in Oy wohnhafte professionelle Sängerin Andrea Jörg.

Finanzierung auf breiten Schultern. Finanziert wird das Projekt aus Eigenmitteln von Diakonie und Caritas, über Fördermittel wie LEADER in Zusammenarbeit mit der Regionalentwicklung Oberallgäu sowie durch Unterstützung der Glücksspirale, der Kirchen und weiterer Stiftungen, Sponsoren und Spenderinnen und Spender.

Foto: ©Martin Ruster

### Wir sanieren Ihre Balkone und Terrassen komplett mit Plattenbelag



Wärme-, Kälte-, Schallschutz-Isolierungen • Flachdach • Balkone  
Terrassen • Nasszellen • Isolierungen und Abdichtungen

Dauner GmbH  
Heinrich-Nicolaus-Str. 15a  
87480 Weitnau-Seltmans

Tel. 08375 / 92 94 040  
[www.dauner.isolierungen.de](http://www.dauner.isolierungen.de)  
Mail: [info@dauner-isolierungen.de](mailto:info@dauner-isolierungen.de)



BUND Naturschutz Naturerlebniszentrum  
Allgäu (NEZ)

## Gemeinsam den Sinkflug der Insekten stoppen

BUND Naturschutz Naturerlebniszentrum Allgäu (NEZ) bildet ab Ende April neue Ehrenamtliche zu „Blühbotschaftern“ aus Sonthofen (pm). Es ist nicht mehr in aller Munde, doch immer noch eine erschütternde Tatsache: In Deutschland ist die Biomasse der Fluginsekten in den vergangenen 30 Jahren um fast 80 Prozent zurückgegangen. Allein bei den Wildbienen steht die Hälfte der Arten auf der roten Liste. Doch nicht nur die Bienen sind in Gefahr, sondern auch Schmetterlinge und viele andere Insekten.

In diesem Jahr findet die Ausbildung erneut im Biberhof in Sonthofen statt. Der fünftägige Lehrgang zum Blühbotschafter vermittelt fundiertes theoretisches Fachwissen über ökologischen Zusammenhänge von Pflanzen und ihren Bestäubern und zeigt konkrete Handlungsfelder auf. Bei Exkursionen sowie bei einem abschließenden Praxistag wird das Gelernte vertieft und angewendet.

Der Lehrgang richtet sich unter anderem an Gartenliebhaber, Naturschützer, Imker, Landwirte, Hausmeister und kommunale Bauhofmitarbeiter ebenso wie an Planer, Architekten und Pädagogen. Kurz gesagt: an alle, die sich für blütenreiche und insektenfreundliche Gärten, Siedlungen und Landschaften einsetzen möchten.

Die Kosten für die Teilnahme betragen 120,00 Euro. Folgende Termine sind vorgesehen: 25. April., 23. Mai, 27. Juni., und 18. Juli. Im Herbst gibt es darüber hinaus einen Praxistag zur Anlage ökologisch wertvoller und klimawandelangepasster Flächen. Anmeldung bis spät. 10.04.2026 bei NEZ-Allgäu, Auf der Gerbe 2, 87527 Sonthofen  
E-Mail: info@NEZ-Allgaeu.de, Telefon 08321/4075886

Weitere Informationen gibt es auch auf der Website  
des NEZ unter [www.nez-allgaeu.de](http://www.nez-allgaeu.de)

Bildtext: Um den Sinkflug der Insekten zu stoppen, braucht es engagierte Blühbotschafterinnen und Blühbotschafter! (Fotografen: Julia Wehnert)



AELF Kempten

## „Infoabend - Hauswirtschaft begeistert!“

Montag, 4. Mai 2026, um 19:00 Uhr

Im September 2026 beginnt ein neues Semester an der Fachschule für Ernährung und Haushaltsführung Kempten. Hier lernen Sie strukturiert zu arbeiten, raffiniert zu kochen, rational zu reinigen, kreativ zu nähen und naturnah zu gärtnern. Der Infoabend findet im Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Kempten, Adenauerring 97, 87439 Kempten statt.

Foto: ©AELF Kempten

### Unser Angebot:

- Unterrichtszeit ca. 8 Stunden pro Woche (Donnerstag)
- Schuldauer rund 20 Monate
- ideal neben Beruf und Familie
- Voraussetzung: Abgeschlossene Berufsausbildung
- Abschlussprüfung Hauswirtschaft im Anschluss möglich bei entsprechenden Praxiszeiten

Weitere Informationen erhalten Sie unter  
[www.aelf-ke.bayern.de](http://www.aelf-ke.bayern.de), Tel. 0831/52613-0 bzw. oder  
Mail [poststelle@aelf-ke.bayern.de](mailto:poststelle@aelf-ke.bayern.de)

Kennarten im Grünland

## Online-Schulung: FAL-BY-App

Donnerstag, 9. April 2026, 20:00 – ca. 21:00 Uhr

Das Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten (AELF) Kempten bietet auch 2026 wieder eine Online-Schulung zur Anwendung der App an. Im Fokus stehen neben den Grundlagen der Bedienung insbesondere die Bestimmung der Kennarten im Rahmen der Ökoregelung 5 „Kennarten in Dauergrünland“ sowie des KULAP-Programms M12 „Moorbauernprogramm“.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Der WebEx-Link ist auf der Seite des AELF Kempten abrufbar.

Weitere Informationen gibt es bei Anne Kunz vom AELF  
Kempten unter Telefon 0831 52613-1234 oder per E-Mail an  
[Anne.Kunz@aelf-ke.bayern.de](mailto:Anne.Kunz@aelf-ke.bayern.de).

## Impressum

- 1.) Verantwortliche Redakteurin für alle redaktionellen Inhalte (mit Ausnahme 2.), (V.i.S.d.P.):  
Christine Schöler,  
87509 Immenstadt
- 2.) Verantwortlicher Redakteur für die Mitteilungen der Stadt Immenstadt (V.i.S.d.P.):  
1. BGM Immenstadt, Nico Sentner,  
87509 Immenstadt
- 3.) Verantwortlich für den Anzeigenteil (V.i.S.d.P.):  
Christine Schöler, (s.o)

Druck, Verlag, Konzeption:  
Schöler GmbH - Druck & Kreativhaus  
Konrad-Zuse-Str. 2  
D-87509 Immenstadt

Gesellschafter der  
Schöler GmbH:  
Christine Schöler GF, Immenstadt  
Tobias Schöler, Immenstadt  
Wolfgang Schöler, Immenstadt

Anzeigenleitung: Edith Heidler;  
Susanna Dübbers

Auflage: 7.000 Stück

Für Druckfehler, Irrtümer und  
Unvollständigkeiten übernimmt  
der Herausgeber keine Haftung.

Titelbild: © Adobe Stock

Wohne nachhaltig.  
Mit allem was man braucht.



Parkstadt  
Engelhalde

Ein Ort mit einzigartiger  
Begabung.

Moderne Wohnungen mit energieeffizienter Bauweise, grünen Freiflächen und nachhaltigen Mobilitätslösungen bieten alles, was für ein umweltbewusstes Leben benötigt wird.



[www.parkstadt-engelhalde.de](http://www.parkstadt-engelhalde.de)

die Sozialbau  
Heimat neu leben



Das nächste  
„Griaß di Immenstadt“  
erscheint Anfang Mai

ANZEIGENSCHLUSS

15. April 2026  
Telefon 08323-96400

Klein. Fein. Einfach anders.



Reformhaus König

Kapuzinergasse 2 · 87509 Immenstadt · T. 08323-8771  
Öffnungszeiten: Mo-Fr 8.30-18.00 · Sa 8.30-13.00 Uhr

MIT UNSEREN  
GESCHICHTEN  
TRÄUMEN

Wir laden Sie herzlich in unsere  
gemütliche Buchhandlung ein.

Spazieren Sie in die Welt der  
Bücher und genießen Sie bei  
uns die schöne Atmosphäre.

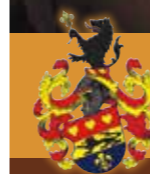


BÜCHER BÄCK  
am Klosterrech

Klosterplatz 8 | 87509 Immenstadt im Allgäu  
Tel. (0 83 23) 98 62 20 | Fax (0 83 23) 98 62 24  
[www.buecherbaeck.de](http://www.buecherbaeck.de)

WIR KÜMMERN UNS UM

Erd-, Feuer-, See- & Naturbestattungen,  
Vorsorgeverträge, alle Formalitäten  
& Behördengänge.



LUMEN BESTATTUNGEN  
HARALD WÖLFLE

87527 SONTHOFEN  
Grüntestraße 21  
Telefon 083 21 . 855 69

87541 BAD HINDELANG  
Marktstraße 24  
Telefon 083 24 . 95 33 95

[info@bestattungen-woelfle.de](mailto:info@bestattungen-woelfle.de)  
[www.bestattungen-woelfle.de](http://www.bestattungen-woelfle.de)

# Erfahrung in jedem Löffel

30   
JAHRE  
VERTRAUEN

  
babylove

ÖKO-Kontrollstelle: DE-ÖKO-001

dm-drogerie markt GmbH + Co. KG · Am dm-Platz 1 · 76227 Karlsruhe



[dm.de/babylove](https://dm.de/babylove)

\*\* Der Salzgehalt ist auf die Anwesenheit natürlich vorkommenden Natriums zurückzuführen.



HIER BIN ICH MENSCH  
HIER KAUF ICH EIN

Sonthofener Straße 62 · 87509 Immenstadt